Hallische Zeitung

im G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifcher Courier.)

Politisches und für Stadt

Albounements. Preis pro Cuartal bei unmittelbarer Abnahme 3 Mart Syl mub bei belonderem Judringen des Hauptfäldes jur Mitagsgeite ime Errageführ von 30 Pf., bei Begun durch die Bosanstatten 4 Mart Syl



literarisches Alatt und Land

Anfertionsgebühren für bie füngehaltene Zeite gewöhnlicher Zeitungsforti ober beren Raum 18 Pf., im Leda-Angelger zweispatig 15 Pf., für bei zweigelatiene Zeite Beitichrift ober beren Raum vor ben gewöhnlichen Befauntmachungen 40 Pf.

In der Expedition der Sallifden Zeitung: G. Schwetichte'icher Berlag und Drud. - Redacteur Dr. Schadeberg.

N 87.

etc.

ter,

posen n, mi

ein,

kauf. inanber m Babn: im bes

mit 6 ihmühle, bft com: 4 Mrg. ter gün:

ifen und fer, mit treten. Gtun: t. Fragl.

gur Gin: Betreibe:

pfer

uft hat, en, kann

. grundl. Beichnen: ifer bem part.

alle. ril. legtes iffeur Herr

üller er

er. Büller

Herr Dame

e 1a)

*

f. Kaffees 1 15. d. Photogr. 1:Bureau

hen hilologie in ben ch, Latei: natik) zu 1ft burch p. d. 3tg. in ben

Salle, Freitag den 12. April. [Mit Beilagen.]

1878.

Telegraphische Depeschen.

Petersburg, b. 10. April. De "Agence russe"
7. April ein Promemoria an die Mächte, in welchem die Gimendungen Salisbury's Punkt sir Punkt mit großer Mäßigung beantwortet werden. Diesem Promemoria sein kurzes Begleitschreiben deigelegt, welches das Bondoner Gabinet aussortet werden. Diesem Promemoria sein kurzes Begleitschreiben deigelegt, welches das Bondoner Gabinet aussortet sie vornal des Et. Petersboury" sei der Missen der des eine Ausgeben der des des Bondoner Gabinet aussortet, seine Borschläge zu sormuliren. Der gestigts Artisel des "Journal de St. Petersboury" sei der Missen der des Bertrag von San Stefano keineswertben Actenstüdes, welches mit äußerster Evidens deweise des Aussich durch den Bertrag von San Stefano keineswegs beabsichtige, Europa dei Seite zu schieben. Vondon, d. 10. April. Die Journale besprechen des Note des Fürsten Gortschafost. Die "Times" sagt, das Document essender den und die Werertwilligkeit, die durch den Friedensvertrag ausgeworfenen Fragen ehrlich und der Friedensvertrag ausgeworfenen Fragen ehrlich und die Stitung zu sicher und die Wertrages zu entschieden. Deshalbschlen die Situnglands dem Urtheilt Europas unterbreitet werden. "Daily Nems" sinder, der Note des Fürsten Gortschafost werfe kein flares Licht auf die Absürfen Russlands, der "Daily Aclegraph" vermißt den Lusdrung der Rerhandlungen ihn die Genenachen Meinung, warnt aber davor, Ergenvorschläge zu machen; das sei eine Fadele, in welche England nicht gehen dürfe. Aus der Europa, nicht England habe über den Friedensvertrag unt England habe über den Friedensvertra der Rosen zu Mit England habe über den Friedensvertra der Rosen zu Mit England habe über den Friedensvertra der Rosen zu Mit England habe über den Friedensvertra der Rosen zu Mit England habe über den Friedensvertra der Rosen zu Mit England habe über der Friedensvertra der Rosen zu halt englischen der Mitter der Schaffen der Ar und die Versche der Ar und die Verschen der Ar und die Absüber der Ar und die Versche der Ar und der geben

Europa, nicht England habe über ben Friedensvertrag zu enticheiben.

Wien, d. 10. April. Der "Polit. Korresp." wird aus Bufarest gemeldet, daß vorgestern russische Regimenter als Vortrad bes 7. und 11. russischen Korps von Rustichut nach Giurgewo vorzurücken begonnen hätten, um bie Linie Giurgewo-Varlarest zu beigen. Die rumänische Regierung stelle ben unzweifelbast gewordenen Beginn der Dkupation in Abrede, um Aufregungen zu vermeiben. Wie vielsach verlautet, ist nach der Nücktehr des Ministervässehenten Bratianu die Vistoung eines Kabinets Joan Ghita in Aussicht genommen.

Wien, den 10. April. Die "Posit. Korresp." verössentlicht osignen Weldelbungen. Aus Bolo: 6000 Türken mit 6 Gebirzsgeschügen sind am S. d. nach Bolessina des gegangen. Ein Tebeil berselben geht zur Verstärtung des Korps von Karbig anach Lariss, währent eine farte türftigte Abspeilung unter Iskender auf Aghya marschirt. In Volo dauern die Haussluchungen und zahlreiche Ver-

haftungen fort. Um 7. b. brangen türkische Solbaten in mehrere Hause Bolos ein, barunter auch in das Haus eines österreichischen Konsularbeamten. In Bolo herrscht allgemeiner Schrecken.

Butares, den 10. April. Cogalniceanu beantragte auf wiederholtes Andringen Ruffands beim Fürsten erneuert die Abberusung des tumdischen Besandsten in Wien, Balatischant. Wie verlautet, ist Ruffand geneigt, auf die ihm durch den Krieden von Sam Stefane eingeräumten Rechte verzichtend, einen Spezial-Militärbevolltmächtigten nach Butares un entsenden, um über die Bedingungen der Aufrecherbatung der rufischen Berkehrswege durch Rumänien mit Rumänien direct zu verhandeln.

In Silfrifta beginnen demnächt rufsste Cappeure die Demontirungsarbeiten. — Drei rufssiche Gorps sollen bemnächft den Rückmarsch aus Kunzilen nach Kunänien beginnen.

bennacht oben anderen, b. 9. April. Die "P. E." berichtet, es sei neuerdings getungen, die russischen Bemisungen um die Freundschaft ber Pforte vorläusig zu paralositen. Man mißt der gestrigen längeren Conferenz Roust
Paschalten der Benna Pascha mit Layard in hindlist auf
bie stindlich wachsende anglo-russische Spannung die größte

paticis unto Vande anglorussische Spannung bie größter Bedeutung bei.

Konstantinovel, b. 10. April. Die Regierung hat eine Proklamation erlassen, in welcher sie die Be-völkerung von Abessalten und Spirus ausserbert, 'treu zu verbleiben und die Siörer der öffentlichen Ruhe zu ent-sernen. Die Regierung sei entschlossen, alle versügkaren Kräste zur Fortschung der Ruhe auszuwenden. Sodann werden die Reformen, Berbesserungen und Privilegien ausgegählt, deren Zbessalten und Epirus gleich den übrigen Provingen in Gemäßbeit bed Friedensvertrages von San Stefano theilbatig werden sollen.

Bachbington, d. 9. April. Der Bankausschuss bes Repräsentantenhauses befürwortete den Gesegnetwurf, welcher die Emisson von Schahneten behus Einziehung ber Nationalbanknoten versügt und wonach die Schahneten für ein Drittel der Steuerzahlungen annehmbar sein sollen. Das Kepräsentantenhaus begann heute die Debatte über die Tarisbill.

bie Zarifbill.

Bur Orientfrage.
Die politische Spannung in Betreff ber Orients frage, schreibt bie neueste Provinzial-Correspondens, hat sich in den seigen den gebracht verschärft, vielmehr tritt allseitig der Wunsch und das Bemühen auf Erhaltung des europäischen Kriebens wieder bestimmter hervor." Nachdem das haldamiliche Organ nun ben Daupt-Inhalt der von den Ministern berd Beaconsfield und Northoote im britischen Parlament gebaltenen Reben in Kürze vorgesührt bar, äußert es zum Schlusse

"Bon Seiten Rußlands ist eine ausbrückliche Erklärung gegenüber Desterreich und England noch nicht ersolgt, doch läst der versschaftlichen Breise annehmen, das die Nochwendigkeit friedlicher Erwägungen und Schritte auch der weiteren Boden gewonnen hat." — Inzwischen ist telegraphisch aus Bondon die Antwort des Kürsten und vort weiteren Boden gewonnen hat." — Inzwischen ist telegraphisch aus Bondon die Antwort des Kürsten Gortschaftlich aus Bondon die Antwort des Kürsten Gretalenbeilt. Das "W. B." berichtet der Westentlichen Punttern mitgetheilt. Das "W. B." berichtet der über der mitgetheilt. Das "W. B." berichtet der über der Westentlichen Punttern mitgetheilt. Das "W. B." berichtet der über der Westentlichen Verbertrag von Eann Erkeinne einen mädstigen state unter des Gentrole Außlands sich alle die Auslighten Bertrole Außlands ihafte; die begästig Bulgariens getroffenen Beritumungen einer löhglich eine Auslighung bet von der Nonflant nopeler Gondreun ausgehölten Berichte Mittelle den Auslichten der Auslichten der Schriften der Auslichten der Vorlauf der Auslichen der Vorlauf der Auslichen der Vorlauf der Auslich der Auslichten Berichten der Schriften der Auslichen der Ausliche Auslich der Auslichten Berichten der Auslichen der Vorlauf der Ausliche Ausliche Auslich der Auslichten Berichten ausliche Berührten der Auslichten Berichten der der Ausliche Erwicken der der der Leiten der Ausliche Ausliche Ausliche Ausliche Ausliche Ausliche Ausliche Berührten der Ausliche Ausli

Mur ein Enrofer.

(Fortfetjung.)

es befeble.
Als Selene ihres Fuges wegen, ber fie von weiteren Gangen abhielt, ben nachften Morgen gur erften Signag bei fimmte, iberflig bereiche glidffrablenbe Jug fein mannliches Geficht und ib berebt und unvertennbar war biefer Ausbrud, daß Delene ein Schreden überfled bei bem Gebaufen, eine folge Mach fiber itgenb einen Mensschan gu bestien, und noch gar von Toni's Stellung und Lage, ber ihr boch immer fern bleiben mußte.
Dbgleich ber Inger ungern sortging, hatte er boch so

viel Taft und seines Gesühl, sein Bleiben unstatthaft zu sinden, in einem Augenblide, wo so viele müssiga Augen auf der jungen Dame ruhten. Er verabschiedete sich mit einer Berbeugung vor Pelenen, aber es durchzuste ihn wie ein elettrischer Schlag, als diese halb aus Indefangenbeit, halb aus necksichem Muthwillen gegen die vornehme Geschlichaft ihm die Hand reichte und laut saste:
"Es kleibt also dabei, Kernburger, morgen beginne ich, Ihn die Buld zu malen, und als Schschage nehmen wir des Körsters Pluto, er ist ein prächtiges Thier und wird sich gut aussnehmen."

tinftigen Opfern gegenuber ichabtes dute. Nacheem jodann de bon bas herz von unnennbarem Web erschüttert, bessen jodann de ben bab bet de kanten vermochte, und welchem sie sich in halber Betänbung übertieß. Auf- und guscharde Thire nud Kunt's fröhiche Stimme belehrten sie, daß sie sich gammeln misse, im sehen Augenbild sie gaw die Kleine an ihren Halbe er sie sie die fangtlich, wie es der Kreundin gese, der stagte, daß sie serne von ihr keine Kreube gehabt und unterbrach die Erzählung der heutigen Erlebnisse mit der hasigen Krage, ob Helne auch den unbefannten Sänger gehört, und des eines Schlene sach der unbefannten Sänger gehört, und des eines Schlene beschste ihre Krage, demerste aber auch daß Kuni's Helme besche ihre Krage, demerste aber auch daß Kuni's Helme der Gelene beschste ihre Krage, bemerste aber auch daß Kuni's Helme der Gelene beschste ihre Krage, bemerste aber auch daß Kuni's Helme der Gelene beschste ihre Krage, bemerste aber auch daß Kuni's Keine und gegen der Schlene und geschlichte ihre Geliches ungeführte gegen geschlichen. Das war aber teine willsemmen Auftstung sir kunt, und sie dasse und bei er Geschlich gener eine gelichsgie entgeren babe, um Helmen gem gesch den der Westellschaft entgeren babe, um Helmen feine Hulbigung als Trausadour darzuberingen!

der Hoet, um die tlederadguing vollenmien zu machen, sich von der Gesellschaft entjernt habe, um Helenen seine hultigung als Troubabent brayubringen!
Fränlein von Bonneville Lackte berzlich über die lebhafte Phantasse ihrer jungen Freundin, versicherte aber, daß der gute Dector, spopertig er auch gestunt lein möge, jedensalls verzichen mitte, bequem zu sahren, als den schreiben Minneskinger zu machen und die weite Errede dann zu gehen! Dies ware auch wahrlich zu wiel verlangt und selch is dannt harten Bisch aus Kuni's sohnen Augen — Helene führe beisel im selben Augenbild — würte den etwas sphartischen Dichter nicht zu sich gehen delbenwerte begeistern!

Wer des anderen Wergens die Balleg besuche, sann miere Heine im größter Hötigtelt. Das größte Zimmer des gaftlichen Haufes ward ihr als Atelier eingeriumt, sie hatte ihre Erassselt war unt zu fellen. Den deben der Erasselt der Lutzische Untrise des projectiven Wiedes and nur einfer Besche der die eine Kensters halb verhängt und war nun eifrig beschäftigt, die Umrise des projectiven Bildes zu entwerfen. — Doch oben auf einsamer Bezgekfupe, welche auf einer Seite ein jäher Absall, eine büssers sehnen geben Eteinskreit und Gestung den den den Gesells ein giber Absall, eine büssers, fand, an einen großen Seine



San Siefans und indem er den von Aussand durch eine Opferenvorbeien Rochten Kednung trage, das gewünsche Allel zu erreichen bosse. Die Lepesche vord Salisdungs gede keine Antworten von ihre kragen.

Aus Wien werden der zuweisen von offizissen Federn beitenten Prager "Bohemia" die Borschläge, welche Desterreich zur Abänderung des Vertrages von San Stefans gemacht hat, in solgender Formulirung mitgesteilt: Die Dauer der russische Optimiter Formulirung mitgesteilt: Die Dauer der russische Det flepation Bulgariens ist auf ein Jahr, die Stafte der Beschungstruppen auf 25,000 Mann zu reduziern; stat der russischen Tegen welche Desterreich zur der einzusien ist auf ein Jahr, die Stafte der Beschungstruppen auf 25,000 Mann zu reduziern sie der der einzussehen gestellt werden der einzussehen der kunfchlösigung Serbsiens soll auf der Seite gegen Bulgarien bin ersolgen, damit der Seite gegen Bulgarien bin ersolgen, damit der Seite gegen Bulgarien die ersolgen, damit der Seite gegen Bulgarien den ersolgen, damit der Seite gegen Kunfchlösigung Serbsiens soll auf der Seite gegen Kunfchlichen Einzehrliche Entwischlichen Einzehrliche Bevölker ungskelment verlangt.

Auch die iralienische Deputritenkammer dat ihr Schreften zur Drientsebarte beigertagen. Auf der Zagesordnung flanden am Dienstag die auf die Drientstage bezüglichen Interbedatte beigertagen. Auf der Zagesordnung flanden am Dienstag die auf die Drientstage bezüglichen Interbedatte besterret Allessien die und der Wienlich und der Kunfellung solche finde Auswärtigen, Graf Corti, an und warnte zusgleich vor den Angrissen, welche in biefer nämlichen Kamenings sowohen seine hie tertieviale Integrität Desterreichs laut geswerden seine Kunfellung solche finde Auswerden genecht und gehachte Verletze Auswärtigen, Was Gerti, an und warnte zusgleich vor den Angrissen, welche in biefer nämichen Kamenings fowohl durch die Depesche Calisdurch sie der hatten ung der von Russisch und den Kunfellung der Kulfore Einzel dauch wohl der Kulfore der Verletze auf die vollenden Depletze und

bied gelehnt, ein Jäger in ber fleibsamen tyroler Tracht; fein Gewehr lag vor ihm auf bem Gestein, in ber einen Sand hiete er einen jungen Abler, welchem er eben die Fänge zusammen gebun-ben hatte, mit ber andern wehrte et bem Hunde, welcher, auf bem Sprunge stehend, nach bem Thier zu schappen schie-lleber bed Jägers Daupt freise bie Ablermutter und schie jeben Augenblid bereit, sich berabzusstürzen und ihm ben ge-eichten Bende unterfein ber derfehre röchen, au wollen ieben Angenbild bereit, sich heradyuftürzen und ihm ben ge-liebten Ranb zu entreisen ober benselben rächen zu wollen. Zoni, welcher sich sich nich eingefunden, war auf Helenens Bitte noch brausen geblieben, um nicht burch bas lange Barten sich im Borans mube und abgespannt zu

werten.
Auni, der Withfang, faß heute sittsam, mit einer Arbeit beschäftigt, auf der Galerie des Hauses, dicht vor Helenens Kenster, hin und wieder ein freundliches Wort mit der Kreun-den tauschen, die endlich Selene Coni rusen ließ, da vo-Entwurf sertig war. Als nun vieser erschien und mit müh-(Fortfepung folgt.)

vergnugen, gegen jebe Berftand gung gwifden bem heiligen Stubl und Deuticoland agitirte und ben Papft wiberzeugen suchte, bag ber beutiche "Aufturtempf" ein wahres Glud für bie Rirche fei und am wenigsten bei ber woche in der Strinnigen Rapele weeer aufnehmen, und fo wie er die Botschafter nach bem vor 1870 üblichen Geremoniell empfangt, hat er auch den Kardinasen den Bint gegeben, sich wie früher wieber in der hiefigen hoben Gesellschaft zu zeigen. Und in der That sind die Kardinasch, Di Pietro und Howard mit allem üblichen Prunt auf den Soieren der Botschafter Spaniens und Portugals beim Batikan erschienen und sehr geseiert worden. worben.

Reichstage entledigt.
Bur parlamentarifchen Gefchäftseintheilung schreibt bie beutige "Prov. Korr.": "Am Freitag (12.) ober Sonnabend (13.) durfte sich ber Reichstag über das Offerfest vertagen. Nach Offern stehen die Berhandlungen über Abanberungen der Gewerbeordnung, über die vorbreitenben Untersuchungen im Betreff ber Bestenung bes Tabat i. f. w. und mehrere andere Geschentwurfe von erheblicher praktischer Bebeutung bevor, zu benen voraussichtlich noch einige Berlagen ber Bundebregierungen binzufommen werben."

hingufommen werben."
Die Ausichuffe bes Bunbesraths haben geftern ben preußichen Antrag wegen Beranftaltung einer Unter-fuch ung über bie Bage ber be utiche en Gifen Induftie angenommen, ohne bag von ber sofortigen Wieberberftellung ber Eifengolle bie Rebe war. Dagegen ift außer biefer angenommen, ohne daß von der sosverigen Wieberheitellung ber Eisengölle die Rebe war. Daggen ift außer bieser Enquete eine besondere Enquete über die Lage der dent Baum wollen Industrie leitens der Ansschüffle bentagt worden. Den Ausschuffle waren fitzung des Bundesraths, in welcher der Geschentwurfterfend die Statistist des aus wärtigen Waaren verkehrs des deutschen Bollgebiets bescholen, der Darbeisconvention mit Rum änten und dem Auslieferungsvertrag mit Schweden Vorwegen die Auflimmung ertheilt wurde. — Eingebracht wurde ein Antrag wegen sinsiehung der Nouwert-Parfnoten der vormeligen verus einsiehung der Nouwert-Parfnoten der vormeligen verus einsiehung der Nouwert-Parfnoten der vormeligen verus Einziehung ber hundert-Marknoten ber vormaligen preu-fifchen Bant.

Im preußischen Juftigminifterium ift man Am preußisch en Austigminisserum ift man mit be Keiffeltung ber Sies sir bet knitigen Amis gerichte vollauf beschäftigt. Wie es beißt, sollen, so weit es über haupt angebt unb mit ber Meugeschatung ber Gerichte zu vereinigen ift, die meisten Städte, welche jetz im Besige erhebticherer Gerichtsbehöben sind, biese auch erhalten. Eine größere Schwierigetei burfte die Einstung ber Kammern für Janbelssach en haben, für welche zu mächt bas Justigminisserum ein Bedürsnis anzuerkennen und in biesem Falle bei ben Landgerichten für beren Begirte ober sur örtlich abgegrenzte Theile bei Schmien, auch bie Kammern zu bilten bat.

Begirfe ober für örtlich abgegrenzte Theile verfelben die Kammern zu bilien hat.
Beziglich mehrerer an ben Bundebrath gelangten Petitionen wegen der eichamtlichen Beglaubigung des Rauminhaltes der Biergefäße wird daran erinnert, daß im Bundebrathe scho vor längerer Zeit sich ein vollfändig ansgeardeiteter Geschentwurf über Absaherung der Maße; Gewoidtes und eichordnung defindet, der von der Normal-Sichungs-Kommission ausgearbeitet worden ist und biesen Begenständ erschopfen defindet, der von der Normal-Sichungs-Kommission ausgearbeitet worden ist und biesen Begenständ erschöpfend behandelt. Es liegt die Vermuthung nade, daß dei ver ausgesprochen Absich, die Eichung der Arinkgefäge auf bem Wegeder Geschsgebung zu ordnen, auf diesen Entwurf zurückgezissischen Verhandlungen, welche in voriger Woche

griffen werben wirb.

An ben Berabndlungen, welche in voriger Boche hierselbst wegen Anschlusses Defterreich-Ungarns an bas beutsche Fabreoftrarit-Optem flattfanden, haben Theil genommen für Desterreich General-Post und Telegraphen birtetor v. Deweg, für Ungarn General Politirector v. Geroav, für die beutsche Postverwaltung Geheimer Deter Postrat Günther, für bie darzisch Postverwaltung Tostasseiger ist die württembergische Postverwaltung Dotasseiger ist die württembergische Postverwaltung Der-Postbirector v. Hosaker. Am 3. April ist

unverä Kilogr Monat 200 R lität b

terrape Rm. b höher Loco n bez., p Juni (— Rn bez. rung -gungst mit & —51,6

52,8—
Sepibi 10,000
u. 1 2
bigung Kilogr 19,95
— 20
Mpril/
— 30
pr. 41
be3. —
Suni be4. —
Suni be4. —
This is the control of t

2

Amfte Londo Paris Wien, Peters Warfd Dis

Staat

Staat Prandbriefe.

bo. Baier Brau Toln-Deffa Lübec

bas betreffende Uebereinkommen hierfelbst unterzeichnet worden. Das mit Belgien abgeschlossene Uebereinkommen, wonach im beutscheigischen Telegraphenverkeyder Wortarif eingestührt wird, ist beiberseits genehmigt und tritt jum 1. Rai in Kraft.

Seit einiger Zeit wurden durch verschiebene Zeitungs. Korrespondenzen Gerüchte verbreitet, welche das Gottbarbahnunternehmen als für alle Zeit gefährdet bezeichneten, weit man beim Bau des Tunnels auf einen See geschöfen sei, der jede weitere Bohrung unmöglic mache. Sosort tauchten Zweifel an der Glaubwürdigkeit dieser beunruhigenden Gerüchte auf, und man wandte sich in Folge bessen er Zuchen der weiter mit einer Anfrage an die Gotthardahnbrieftion, welche nach der "B. B. 38. 38. darauf telegraphisch olgendes erwiderte: "Ueberworfene Kelkpartie in Airolo, worin der Stollen seit fünf Monaten sich befand, und die zuletzt mit einer Kluft endete, schon seit acht Lagen überwunden. Stollen wieder in sesten, wegen eines Gees erstlitten nie."

eines Sees erititren nie."
Die Berliner Bahnbofe passiren jeht täglich gange Karawanen oft preußischer Reidarbeiter, welche für die Güter anderer Provingen angeworben sind.
Aus Paris wird der "R. 3." mitgetheitt, daß der Berliner Banquier Mendelsschaft am Montag wieder von bort abgreift ift, ohne daß es ihm getungen war, eine Anleibe von 300 Millionen für Rustand zu Stanbe gu bringen.

Reichstag.

Serlin, b. 10. April. Der Reichstag.

Serlin, b. 10. April. Der Reichstag ieste beute die Berothung über den Antrag Hirth, der Reichstag ieste beute die Berothung über den Antrag Hirth, der Sechenung bes Hirtheit die gegebe und über die dass de hunn des Hirtheits der Sechenung bes Hirtheits unter das Appipflichgeies füllen wollten und den Alleingeweberteit unter das Appipflichgeies füllen wollten und den Alleingeweberteit unter das Appipflichgeies füllen wollten und den Alleingewebetried unter das Appipflichgeies glieben wie der Antrag der Weiter der Antrag der Geber unter der Antrag der Antrag der Geber der Antrag der Antrag der Antrag der Geber der Antrag der Antr

Schluß ber eriten Berathung murbe die Sigung auf morgen verlagi.

**Magdehurg, b. 10. Ayril. Beigen 195–216 ** Roggen 145–158 ** Gerife 10. Ayril. Beigen 195–216 ** Roggen 145–158 ** Gerife 175–516 ** Rother 185–157 ** pr. 100 Strick 195–158 ** Gerife 175–157 ** pr. 100 Strick 195–158 ** Gerife 175–519 ** pr. 100 Strick 195–158 ** pr. 100 Strick 195–159 ** pr. 100 Strick 195 ** pr.



zeichnet eberein: werkehr nehmigt eitungs:

Gott: ordet be: uf einen imöglich irdigkeit note sich otthard-suf teles elspartie fich be-hon seit 1, regel: 1 wegen

ch ganze Iche für

e die Beehnung
1 Elöändeaffenclever
gegen die
ngewerbeurch diefe
1 würden.
jammeln
velle zum
rftürzung
ntrag die
ereich des
g fämmttgliedern.
on ungs-

naungseiche mit ung auseiche mit ung auseiche mit gelüngte gestellte g

Roggen pr. 1000 iritus pr.

af ber wieder en war,

wenig verbes. 2000
4 Mm. ab fene KünUprii Mai
Murii Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Murii
Muri

unverändert, gefünd. — Eine., Künbigungspreis — Rm pr. 100
Ritogr. des Good 135—145 Mm. nach Qualität bet, pr. biefen
Rinn 184, — Erfein pr. 1000 Ritogr. Gefünderare 160—
Rm. nach Qualität bet, Kutterwaare 139—158 Mm. nach Qualität bet, Rutterwaare 139—158 Mm. nach Qualität bet, Euterwaare 139—158 Mm. nach Qualität bet, Defiaaten pr. 1000 Ritogr. Gefünd. Em. 285.
Rm. des, Defiaaten pr. 1000 Ritogr. Gefünd. Em. 285.
Rm. des, Defiaaten pr. 1000 Ritogr. Gefünd. Em. 285.
Rm. des, Defiaaten Rm. des, Chiquata — Un. des, Michael Bet, Dr. defia Good and Rose 185 Mm. des, Defia Good Bet, Bet, Dr. defia Good Rose 185 Mm. des, Ro

3uni 43%, 3uni/3uli 44%, 3uli, Auguli pr. 1000 Liter 100 pc. 44%, — Better: Codon.

Muniferdom, b. 10 April. (Schüßbericht.) Beigen auf Termine inderendert, pr. Bax 186, Oct. 133. Snapp n. Friili. 450, 5refti 410 Liter Borinering in the Borinering of the Borin

pr. Mai pr. 200 Pfd. 711/2. Spiritus matt, pr.	April 431/4, Mai. I tion verhielt fich fehr refervirt	ind bei belanglosen Umfagen fam ba. u. B., do. 20	ou. 3 ttauer Lit. B. à 25 4 4% 96,50 .
Berliner Borfe vom 10. April.	Dividende 1876 1877 3 58.50 @	Dividend 1876 1877 173,7553 28ertin-Lordon Magdeb. 31/4 31/2 72,7553 31/4 173,7553 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053 31/4 175,5053	MagdebHalberftädter . 44 1100,7553 8 bv. bv. v. 1865 . 44 100,50B bv. bv. v. 1873 . 44 38,60b; Magdebe Mittenberge . 44 39,754 mg
Amfterbam 100 Fl. 8 T. 3 168,65 by	(Xohurgar (Krahithan) 1411 5 1(1, 5) etti Di (5)	Berlin-Hagneburg	bv. bo. v. 1873 . 4½ 98,60 bz WagdebgBittenberge . 4½ 99,75 ½ B
	Darmifabter Bant	Breslau-SchwdFreib 5 - 63,25etw by	Taringered . Tall 100, 101, 20
Wien, öfterr. 28 100 Fl. 8 E. 41/2 166,75 bz	bo Sanbesbant . 9 81/2 109,90 by	Salle-Sorau-Gubener 6 0 13,00 03 B	MagbebLit. A. 41/2 101,25 by bb. bb. Lit. B. 4 38,40 by
Betersburg	Deutsche Bant 6 6 90,25 by &	Harrijch-Bosener . 0 0 10,50b3	Mains Quality of the land of the
2000000 1 2.5 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 3 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225 20,225	Discontacionimana 1 4 1 5 1110, 100%	Magdeburg balberftadt . 8 _ 105.10 bz	## 15.50 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1
© 60-10. €119er und Paylergelb. Souverelant 20,35€ 20-6trs. €1,16,26€ 20-6trs. €1,16,26€ 20-6trs. €4,195€ 30-6trs. €4,195€ 30-6trs. €4,195€	Geraer Bant 2 4 14,300	Mieberichtei. Mart. gar 4 4 97,75 5 Nordhaujen-Erfurt gar 4 4 18,50etw bz 6	bo. Obi. I. u. II. S. 4 97,003 Oberichlesische A. 93,75
20-Frp8St. 16.26 bo. Silberg	Gammanaritha Stant 514/ c 1100 · 10cm by	Diericii. A. C. D. E. 31/9 91/9 _ 120,0053	B. 131/4
	Coiniger Greditanitalt 6 52/103,60 by 6	Oftpreußische Subbahn . 0 _ 39,40b3	bo. C. 4 — D.— — bo. E. 3 ¹ / ₈ 85,40 b ₈
Fonds- und Staatspapiere. Deutsche Reichs-Anleihe . 4 196,40 bg.	Magdeburger Bantverein 5 51/4 73,50 h. 65	Rechte Oberuferbahn 61/s 61/3 165.00 b3	1 00. F 141/1100 9039
Confolibirte Unleihe 41/2 104, 90 03	Plorddeutiche Bant 8 81/2 100, 20 0	be. B. gar 4 4 92,9053	bo. H. 41, 101, 25ba
Staats Unleibe 4 96,50 by 96,46 by 96,46 by 97,50 by 97,5		Stargard-Bofen [41/9 41/9 41/9 100,90 b]	bo. bon 1869 5 100,80 bi
bo 1850/52 4 97,60bz 31/2 92,10bz	Deftert. Crebitanfialt . 11/4 81/4 30580 3350 8 94-25b; S 50. Centr. Bob. Cr. Anft. 9/4 61/4 61/4 61/4 61/4 61/4 61/4 61/4 61	Enuringer A 91/4 - 110,500%	bo. (Srieg-Reiße) 41/2 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —
Statalsifiulbificitie \$7. \$\insert \cdot	Reichsbant [41/2 61/3 6,29 154,000 5		ob. Stargard-Rojen 4 !
Rur. u. Reumärtische 4 95,75 B	00. 1111110		do. II. u. III. Em. 4/, 99.75 B Ostpreußische Sübbahn . 5 — — Rechte Oberuser Pr. 44, 99,60 S
Oftpreußische 4 94,75 b3	Schlenicher Bantberein . 5 5 73,50 h 69	BerlGörlitzer St. Br. 5 0 0 35,50b3 5 5alle-Sorau-Guben 5 0 — 34,75B	
Bommerfche 31/2 83,40 b3	Beimarische Bant 0 0 0 35,1308	Sannover-Altenbefen . [5] 0 - 22,00 by 3	
141/41102,30 Dk	In Liquidation.	Märtijd, Bojener	bo. III. & b. Staat g. 31/2 100,25 by 30 bo. bo. b. 62 u. 64 41/2 100,25 by 30 bo. bo. bo. bo. 62 u. 64 41/2 100,25 by 30
14 194,50 Da	Leipziger Bereinsbant	Bordhaufen Erfurt [5] 5 5 99,3063 69	20. do. b. 1865 Rhein-Rabe p. St a I 6m 41/101 80 68
Sächfische	Braueret Ahrens 4 0 20,000	Rorbhausen-Ersurt 5 11/4 39,60 bg &	50. bo. b. 53 ti. 60 4/s 100,235 ti B 50. bo. b. 1865 4/s Rhein-Radie b. St. g. I. Gm. 4/s 131.80 to Schieswig-Soffiction: 4/s 130.00 to Ethringer I. Ser. 4/s
00.	bo. Böhmisches 9 — 102,75b3 bo. Bock 116 0 23,25 @		Do. II. Ser. 41/
bs. II Ser. 5 104,90bs bo. bo. 4½ 101.20b3 &	be. Königftadt 0 0 11,00 B	Saalbahn	be. III. Ser. 4 — — bo. IV. Ser. 41/8 100,50 &
Rur u. Reumärkische 4 96,2013 Bommersche 4 96,30b3	bo. Unions 61/ 6 33,00 b3 6	Umfterdam-Rotterdam . 5. 5. 114,10b3	bo. V. Ser. 41, 100, 25 5 bo. VI. Ser. 41, 100, 105
Bosensche		Muffig-Teplit 10 11 131,00etw b. &	72. Oct. 14 /4 100/100
a Inhein. u. Weilfat 14 150,000	Cifenbahnb Berliner	Böhm. Westbahn 50/e gar. (5) 6 — 70.50b3 & Elijabeth-Westbahn gar [5] 5 — 69.00b3	Chemnik-Komotau fr. — — 5 61.50 S
Sadfiide 4 96,90 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40 (96,40)	bo. Dberichlefische . 0 0 30,90b3		
Pab. Br. Ant. 67 14 118,90 by 69	Sarbisbarfer Suderfabrit 02 37,00B	Defterr. Frang-Staatsbahn 52/. 412,50a15a13ba	Dur-Brag
bo. 35-81200fe 130,50 @	Magdeburger SpritFabrit 0 — 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23,00 & 23	bo. B [5] 0 - 69,00 @	bo. bo. gar. II. Em. 5 84,90B bo. bo. gar. III. Em. 5 82,30b3 65
Braunich. 20 Thi. Looje p.St. 81,70b1 & Coln-Minb. Br. Anleihe . 31, 111,00b3 &	1 bo. Gaels 0 0 113,0003	Rumänter	1 ha ho gor IV 0000 5 89 00 00
Deffauer &t - 9r - 91 . 31/4 117,75 by	bo Galleiche 91/ 77,005; (5)	Sumanier	Kronpring-Rudolf-B. gar. 5 65.50b4
Biberter Prämien-Anl. 3/, 169,40 b3 Meining. 4 ThirL. p St. 18,50 B	he @dmoratopff 2 [78,25@	Barichau-Bien 62/4 - 153,0004	bo. bo. 1872er gar. 5 61.70b; & Lemberg Czernowiß gar. 5 65,10 &
Reining 4 Thire. Det. 18.50 B Dients. 40 Thire. Det. 3 187,50 b Muslanbifde Fonds. 1 11 Muslanbifde Fonds. 6 99,90 Thire Content of the	ho 986blert 0 0 7,500	Gifenb. Privrit. Actien	do. do. II. Em. 5 65,40B
######################################	Dmnibus-Gefellichaft 7 8 93,75 b3 @	und Obligationen	~ 1. 018. Clob., alle gar. 5 521,25 5
	Bergmeres.	Der Berlin u. Leipz. Börfe Sf. 91.00 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1.05 @ 1	
50. Stilberrente . 41/2 54,70B	Arrenberg, Bergbau 0 — 95,0963 B Bergifch-Marl. Bergw. 0 — 12,00 S		Defferr. Nordweffb., gar. 5 74,105; 5 bo. Lit. B. Elisthal 5 164,903
bo. 1860 Loofe 5 101,90b3 B	Bochum Bergw. A 9 4 96,25ett &	Born Mart I & II - II -	Sthoot SP (South) and 1 9 1005 75 00
Angar St. Cifenb. Unl 5 68,50 B	ho Guilfehlfahrif 0 126,000k @	bo. III. ©. b. ©t. 31/4 gar. 31/4 86, 20 ba bo. III. ©. B. bo. 31/4 86, 20 ba	bo. bo. neice gar. 3 235,550 to bo. bo. Dbf. gar. 5 7 9,25 to bo. Dfbdph gar. 5 56.00 to bo. Dfbdph gar. 5 56.00 to bo. Dfbdph gar. 5 52,90 to bo. Dfbdph gar. 5 52,90 to bo. Dfbdph gar. 5 52,90 to bo. Dfbdph gar. 5 84.00 to bo. Dfbdph ga
Ingar. Schap-Scheine 1 . 6 99,5005	Bontsacius 0 — 28,00B Borussia Bergwert . 0 — 82,00B	bo. IV. S. 41/2 99.80 by VI.99	Ungar. Nordofibahn gar. 5 56.00b3 & 5.2,90b3
Ruff. Engl. Aul. 71/72/73 5 77,75bz Ruffische Anleihe von 1877 5 77,50bz	Braunfameiger stotien . 0 - 27000	bo. VII. S. 5 1103,25 bs	Charlow-Ajow. gar 5 84,00 9 bo. in £ à 20,40 # gar. 5 —
Ruff. Boben-Greb 5 68.75 by	Dortmunder Union 0 _ 16,75 b3	bo. IX. S. 5 103,80 S	Charl-Arementschug gar. 5 82,50b4
bo. bo. 66 5 144,39 by	Durer Kohlenverein 0 0 12,75 B Geljenfirchenei 71/2 51/2 86,00 G	bo. Aach. Düff. III. S. 41/2 41/2	Seley-Dref gar. Seley-Dref gar. Seley-Boronefd gar. Seley-
Burtifche Unleihe 65 5 8,2563 6	Selsenfirchener	bo. Norbb. (Frdr. 28.) 5 103,90B	Seley-Dref gar. 5 83,500 Seley-Woronefd gar. 5 82,500 Koslow-Woronefd gar. 5 90,900 Kurst-Charlow 5 83,750 Kurst-Charlow 5 83,750 Kurst-Charlow 5 92,000 Rosto-Ottalan gar. 5 99,000 Rosto-Ottalan gar. 5 90,000 Rosto-O
Anh. Landesb. Opp. Pfdbr. 5 101,002	Sübernia	bo. I. u. II. &m 41/.	Kuršf-Klew gar 5 92,00 bz Mosto-Ajājan gar 5 99,00etu bz &
MF 5 M Mr 9805 6 ra 110 5 1101,50 b;	& dain-Mifener Beram 0 11.25 5	bo. Lit. B 44/, 101,60@	Mosto-Smolenst gar 5 84,00 ba
	Rönigs u. Laurahütte . 2 — 73,60b,	Berlin-Görlig	othorner Bologone 5 81,25 br
Worth Chrimh-Kirch - Bout 1 5 192,530 0		Berlin-hamb. I. G. 4 94, 25 5 C.92	bo. II. Em. 5 74,50b3
86h Ribbr Central Bob - Gr. 41/2 100,40 bx	Magdeburger 7 62/ 113.50 5	Berl. Pfsb. Wgb. A. u. B. b. C. 92 (99, 20b) E. 98 (10, 20b) Berlin Stettin. I. Con. 41/4 (99, 20b) Berlin Stettin. I. Con. 41/4 (99, 20b)	,50 Barichau-Terespol gar 5 84.50b
be. bo. rūda. à 110 5 107,10 by	Medernider 9 _ 127,00 ba	bo. Berlin-Stettin. I. Em. F. 41, 97,60b3	Barschau-Bien. II. Em. 5 92,5063 B do. III. Em. 5 90,50em by B
ha ha ha 141/ 198.90 ha	Menden, Schwerte 4 — 50,00 5 Osnabr. Stahlw [6 0 — 26.00 5	bo. III. 0cm. bo. 14 193,80 ba	
Sothaer Grundcred. Pfdbr. 5 100,00G Arupp. Kart. Obl. rd. 110 5 107,80b3 Defterr. Bodencrd. Pfdbr. 5 100,00G	100 havin Morom A 1 0 1 42.00 ha 65	bo. IV. 6m. b. 6t. g. 41/6 102,00 bg 8	Leipziger Borfe vom 10. April.
Sudd. Bod. Gred. Stodt. 5 1102,600	Bluto, Bergw. Gef 0 - 40,00 &	bo. VI. &m. bo. 4 93,50 8 90,40 ba	Mujng-Lepitger bon 1872 5 31,25 (5)
80. StrBodCrPfdbr. 5 98,30 9	Schles. Binthütten	bo. Lit. K. 41, 93,755 6	Brünn-Rossiker von 1872 5 51,25 (8)
Dividende	Thate Gisenmert 12/ 12/	bo. 1876 5 101.50B Edin-Minden I. Em. 41/, 100.00 6	Oulaitiegrader, aite 5 66,25 @
Machener Disconto 52/. 1 - 175,50 B	Bulletter, Ot. pt [0] 0	bo. II. Em. 5	bo. pon 1872 5 55,75 65
Bant f. Rheinl. u. Weitf. 2 0 34,00 6	Eisenbahn-Stamm- und Stamm- Prior. Actien. Rachen-Majtricht	bo. bo. III. Em. 4 93,006	Graz-Köflacher von 1872 5 50,00B K. Fr. Josephb. v. 1873 5 72,25B Prag-Lurnauer v. 1874 5 77,50G
Berliner Caffenverein . 107. 84/18 146,10 5	Nachen-Mastricht 1 — 18,40bz 127,00bz &	bo. bo. do. 41/, 100,5063 B	Brag-Turnauer b. 1874 5 77,50S Shlbsch. Manss. Gwrisch. 41/2 100,30S
bo. Sanbelsg fellich. 0 - 64,50 bz &	Bergiich-Martiiche 31/4 - 72,90 ba	1 ha 7 6 1 1 1 199 50 m	
Brounschweiger Bank . 5 3 79,00b3 & 60. Creditbank 4 42/5 75,75 &	Berlin-Dresben 0 0 12,75 bz 6	Daue-Gor. Oub. gar. 141/. 101 60 ba	(25) 58. Gruff. 1875 5 104,00B
. Greottbant 4 42/8175,75 (9)	Berlin-Görlig 0 0 14,00etw bg @	b SannAlt. III. gar. Mab. S.! 41/2 94,60 b3 &	1

"I Bo bei ben Effecten ein anberer Binsfas nicht notirt ift, werben 4%, Binfen berechnet.

Carl Dettenborn's

Gegründet 1835.

Etablissement für Möbel-Industrie

Gegründet 1835.

1500

1704 1765

1782

1798

läßt

ber (heir mit Star Den

Run fertig

ihre geha für

Cont

wied

fuche arbei fälle

werd großi gethe Erpe

meift

ein, ober

bes 1

bemi

Ran

lofig San

gang

baft

gono

"Cul

bair

Rege 9 a: Pofe Kuli

finbe

preu Jahhburg Geiff born 4 an Lau, Frei 3 R 13 Dib ihr unte fich Pre bas find hein forn forn frei

gri ten Bot rig non feift) gen 18

gr. Markerstr. 24, Malle a. S., Ruhgassen-Sche 1, Größtes Lager der Proving, DE

Spiegel Möbel, und Polsterwaaren

garantirte Qualität, in verschiedenen Volzarten zu foliden Preisen. Gigenes Möbelfulbework transportirt aus demfelben entnommene Ausstattungen ca. 5 Meilen im Umfreise von Salle a/S. gratis und fann auch bei Umzügen benut werden.

Vien-Verkauf.

1) 6 Stud fprungfabige Bullen (Sollanber Race) fcone Figuren und

gut gezeichnet,
) ein Kuchswallach, 9 Jahr alt, Ostpreußt,
) ein Kuchswallach, 9 Jahr alt, Ostpreußt,
) ein braumer Lengst, Trafebner. Beide Pferde sind kerngesund und
fehlerfrei, ferm geritten und für jedes Gewicht passend, Ar. 2 sehr gutes Verwalterpferd.

Eu culau b. Kösen.

Ald. Schultze.

Bur Frubjabrebeftellzeit offerire ich ben herren Landwirther r Garantie bes Gehalts:

Chill-Salpeter 15-16% Stidftoff

Aufgeschlossenes Liebig's Düngefleischmehl Stidftoff 1681. PI

Aufgeschlossener Peru-Guano Anigesonia of the diagram of the dia Baker-Guano 18-20% lost. Phosphorfaure. Superphosphat aus Knochenkohle

12-14% löst. Phos Landsberg, im Fruhjahr 1878. William Kohl.



Patentirte verbefferte engl. Archimedische Schranben-Ventilatoren und Ranchsanger

für Berbefferung ranchiger Schornfteine, Entfer-nung aller icabilichen Dunfte und Dampfe aus al-len Arten Gebauden, als:

Arten Gebanben, ale: Schulen, Rirchen, Rapellen, Rranfenhäufer Mufif: und Lehefale, Kabrifen, Billen, Café und Nauchzimmer, Rüchen, Ställe 2c. 2c.

unübertroffen,

halt in den gangbarften Gorten, Größen und zweck-entsprechenden Fagons am Lager und empfiehlt zu

Ad. List in Leipzig.

für Lauben, Veranda, Weinspaliere empfiehlt billigft bie

holshandlung von Carl Schumann, Halle als., fidtene und tieferne Kanthölzer, ⁵⁰/_{1.09}, ⁶³/₆₅, ⁵⁰/_{1.09}, ¹⁰⁰/_{1.00} mm | fart, 3-8 m lang, **Spalierlatten** ²⁰/₂₀, ²⁵/₂₂, ²⁰ und ³⁰/₃₀ mm | fart, 2.5-5 m lang. **Für Gärten:** Blumenfiabe, Rosens, Georginen: u. Baumpfähle, 0,20-4 m lang; roh, auch grüne gestrichne mit weißen Knöpfen, sowie Kummerhölzer und Signiretiquetten.



Befanntmachung. Ein Transport guter gang-barer Jugochfen flebt bom 11. b. Mts. ab jum Berfauf beim Biebbandler R. Petzold.

Weissenfels.

Achtung. Saufer abfarben, Stuben weißen, sowie fammtliche Maurerarbeiten werden fauber und Haeusl. Holz-Cement-

MATTONI'S

OFNER KÖNGS-BITTERWASSER wird von den ersten medicinischen Antoritäten des In- und Auslandes gegen habituelle Stuhlverhaltung und alle daraus resultirenden Krankheiten ohne irgend welche üble Nachwirkung, auch bei längerem Gebrauche, auf das Wärmste empfohlen.

MATTONI & WILLE, k. k. österr. Hoflieferant.

Besitzer der 6 vereinigten ofner Königs-Bitter-Quellen
Curvorschriften und Brochuren gratis.

BUDAPEST, Dorotheagasse Nr. 6.

Depot in jeder grösseren Mineralwasserhandlung des In- und Auslandes.

Auslandes.

Diesem Buche verdanken schon viele Tausend

Su bem Sude über Dr. White's Augenheilmethode, welches b 311 bru Buche verdanken schon viele Tausend

311 bru Buche iber Dr. White's Augenheilmethode, neldes

5 john feit 1892 in wielen Aufgane richjaren ift, findet jat jeder

8 ugentrante etmos Hoftweis. Die darin enthaltenen Attele find

5 grann and ben Drighanten abgerburdt und bieten fidere Garantie

5 bri Kedthbeit. Daffelse wird auf Kranco Beftellung und Bestightig

5 bri Krancitungsmarte (3 Kig.) gratis verlande burd Traugott Ehr
8 und der Bertellen dar in Thirtingen und vielen anderen

9 und der Bertellen dar in Thirtingen und vielen anderen

1 und der Bertellen dar in Thirtingen und vielen anderen

1 und der Bertellen dar in Thirtingen und vielen anderen

1 und der Bertellen der Bertellen

die gänzliche Befreiung von ihren

Die Apotheke in Radegast

empfiehlt: Dr. Kahleis'sche Haarpomade, anerkanntes Mittel gegen

Musfalle n ber Saare. Dr. Kahleis'sche Opodeldoc, vorzügliches Mittel gegen Rheumatismus.

Dr. Kahleis'schen Magenliqueur, gegen Magen: und Darmbeschwerden.

NB. Diefe 3 Mittel werben nur allein von mir nach specieller Vorschrift bes Dr. Kahleis bereitet!

Radegast.

Mathleyss.

Saus : Berfanf.

Ein Saus in Giebichenstein bei Salle a/S. (nahe an Bab Bittefinb), bestehend aus 7 Logis, Wittefind), bestehend aus 7 Logis, Zischlerwerstatt, einem Borgarten mit fisch daren schiegenen 1/3 Mgl., Ackerland, welches, zu Baustellen verwendet, einen Ertrag von circa 2000 Abst. erzielen würde, ist üt den Preis von 6500 Abst. dia 1000 bis 1500 Abst. Angablung zu verfaufen. Mestkaufgeter können lange Zeit darauf stehen bleiben. — Reelle Selbstäufer wolken sich werden. Balle a/St., Adoption in in in den Rospitalpa 4, III. Et.

Arbeiten geb. Mödden aus anft. Kamilie in allen häust, und weibt. Arbeiten erfahren, sucht Stellung z. Stüge b. Hausfrau ober bei einer eingelnen Dame. Abr. unter A. Z. bittet man an Ed. Stückrath in d. Erped. bief. Bl. abzugeben.

Gefucht wird eine in Kalle.

Gefucht wird eine in Salle

Lehrerin,

Lehrerin, welche ein gutes Prüfungs: Zeugniß aufzuweisen bat und die besonders im Englisch, Französisch, Mechnen und Deutsch tichtig ist. Ges. Anerbietungen wolle man in ber Annoncen-Ered, von Haasenstein & Vogler bier unter V.V.V. niederlegen. Maurerarbeiten werden sauber und billig ausgeführt. Kannischeft. 6, parterre, linke.

Suche sof. s. 1. Hotel eine ticktige Köchin. 2 Kellner burschen zu. 1. Mai Stelle. Näch d. Kinnewelss, Etelle. Näch d. Kinnewelss, Barsüßerstr. 16.

Barsüßerstr. 16. Gine neumilchenbe Ruh mit Ralb

H. Hahleyss. Daus- u. Geichäfts-Berfauf.

Dalls- II. Gelchafts-Berfauf.

In bester Bage einer Statt ber Proving Sachsen von 4000 Einw, mit febr guter Bantwirthschaft und mehreren Fabrifen, ist ein Grundstid nicht Gester in Grundstid nicht Geschaft, worin seit 35 Jahren mit gutem Erfolg die Zeugschmieberei nebst Dene, Decimali waagen; landwirthisdatt. Massei was den Bertzeuge und Kurzwaaren: Hand bertieben worden ist, passein für Schoffer, Masseinen ber Zeugschniebe, wegen beabsschiftstigten Rubestand bes Bestiere der güntigen Bedingungen zu verfaufen. Rüberes dalle, Alter Marte 20.

Ein leb. Sofauffeher mit guter Sanbidrift finbet fofort Stelle auf 1 Rittergute.

Tückt. Landwirthschaf-terinnen, Kochmamfells, Jungfern, gebild. Mädchen im Kochen erfaben, suchen En-gagement durch Frau **Binne-**weiss, gr. Märferstr. 18.

Beiftungsfäbige Fabrifanten, welche bie jur Anlage einer Pulversabrif erforderlichen Einrichtungen und Maschinen fertigen, werden gesucht. Offerten mit spezificiten Angaben in Betteff bieberiger Leiferungen sub F. 586 an die Annoncen-Erpe-bition bei Annoncen-Erpebition bes Invalidendank, Berlin W., Markgrafenftr. 51a. einzusenben.

250,000 Mark find auf erststellige gute, am liebsten Aderhypothet burch mich auszuleihen. Ernst Maassengier.

Solglieferung.
Der Bebart bes Steinfoblenwerfs
"Earl Movie," au Ploeg bei Boebejun an fichtenen Stammen, fichenen und tiefernen Brettern foll für bie Beit vom 1. Juli 1878 bis bahin 1879 an ben Mindeffordern. ben vergeben werben. Dbject ber

ben vergeben werden. Object der Lieferung eirea 12,000 M. Preisosserten sind bis zum 30. d. Mis. Bormittags 11 Uhr versigegt hier einzureichen, wosselbs sie Gegenwart der etwa anwe-fenden Bewerder erössinet werden. Specielle Lieferungsbedingungen liegen bier zur Einsschaus.

Der Schichtmeifter Braess.

200

Stud gansleinwand Prima

find beute wieder eingegangen und offerire biefelbe a Schod mit

5 Thir. = 2000 Ellen 🚾 Resterleinwand

Wiedervertäufer mache bierauf gang besonders aufmerkam und gebe ich folden hoben Rabatt, daß jeder Käufer mit mit bequem concurren fann.
Auftäge von außerhalb gegen Vorfags

A. Goldstein, Nofila, Manufaktur., Mode- u. Leinen-waaren-Gefchaft en gros & en dedail.

ratinitza-. Angot-, Fledermaus-etc. Potpourri f. Pianof. fowie Strauss-Walzer bei M. Köstler, Poftstraße 10.

Familien-Nachrichten.

Entbindungs-Anzeige.
Durch die Geburt einer Tochter wurden hoch erfreut Amtmann Subbe u. Frau. Raltenmark, den 9. April.

Tobes-Ungeige.

Seine farb unfere gute Mutter, Schwieger: und Grofmutter, bie verwittwete Frau Amtmann 3. Schmidt geb. Sabicte ju Lauchfebt.

Laudstedt.
Die Sinterbliebenen.
3. A. L. Schmidt.
Rietleben, ben 10. April 1878.

Bebauer-Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Erfte Beilage.

Grite Beilage zu M. 87 ber Sallischen Zeitung (im G. Schwetschke'schen Verlage).

Salle, Freitag ben 12. April 1878.

Gefdichtliche Erinnerungen.

Geschichtliche Erinnerungen. Freitag, b. 12. April.
1500. Geb. I. Camerarius, Gelehter ber Resormationszeit, zu Bamberg.
1704. Sest. S. B. Bossuck, Gelehter ber Resormationszeit, zu Bamberg.
1705. Gest. Edw. Poung, engl. Dichter, zu Wetwon in Hertschieden. Poung, engl. Dichter, zu Wetwon in Hertschieden. Republik.
1782. Gest. D. B. Metaskasso, (eig. Pietro Trapasso), ital. Dichter, zu Wien.
1798. Die Schweiz zur "belversichen Republik" erklärt.

indet

cen.

er.

enwerfs oet bei ammen, tern foll 878 bis

woselbst a anwe-perden. igungen

nd angen å mit

mb 1200 nache merk=

ßla,

ausalzer

11.

rau. pril. Rutter.

nen.

1878

Trayaffl), ital. Dichter, ju Wien.

1798. Die Schweiz gur "bebeitichen Kepublit" erklärt.

Berlin, ben 10. April.

Wie dem "Etankard" aus Rom telegraphirt wird, ihr ben 20 pp fi sich ich gick elegrappische Berichte über den Gesundheitszustand Raifer Withelm's senden.

Gegen den Geschentwurf, detressend gefahle ein gefahle ben Geschanden in Pforzbeim eine Petition an den Keichtag bestikanten in Pforzbeim den Beabstichten in Ben fich ausgendicht der Gelbwaaren, dasse der gefahle gesche der Beaten der Keichte geschen des beabschichtigte Gesche werde bester Industrie, als Kunst betrachtet, rein gar nichts nüben, die Bereftigter von Goldwaaren sonnten ja nicht allein freiwiller Waaren kempeln, sondern das Publism fünne auch eine Gempelung fordern und sich nechte der Anderen der in den gehalt siener Einfäuse auf der Rechung angeben und das für garantiren lassen, war der her hechtung angeben und das für garantiren lassen, das den frühre eine Sonttole gehabt sie Waaren wurden durch eine beitigten Gontroleur gestempelt), aber der größte Theil der Fadrifation wieder lösgeworden zu sein. Serner hätten sich alle Berschade, mit 14stastigen gestempelten Waaren auf Leger zu arbeiten, dollig erfolglos erwiesen; sir bestimmte Betrugsfälle könnten die Etrassessen werden; am allerwenigsten aber sich bie siesse siet und große Geschässischung und Bablungsunsähigkeit dazu angestan, solche wesentich eingerisende Berschreungen und Erperimente zu machen, denn est lägen Millionen Waaren vorräche vor.

Tus mehreren Landesscheilen tressen bier theils Würger-

große Erlädftöllodung und Zahlungsunfähigkeit dazu angethan, solche wesentlich eingressende Steränderungen und Experimente zu machen, denn es lägen Millionen Waarenvorräthe vor.

Aus mehreren Landestheisen tressen bei Korporationen ein, welche süt das Zustandessmennt ihrer pressentier, neiste Mitglieder jener Kommunal-Korporationen ein, welche süt das Zustandesommen ihrer pressettirten oder schon im Bau bezissenen Kan äle die Patronage des neuen Handelsministers verlangen. Die Harronge des neuen Handelsministers verlangen. Die Harronge des neuen Handelsministers verlangen. Die Harronge des sieden gehoffen der Arbeitschossen sieden sieden der des Korstellung der Kanalbauten nicht blos aus merkantilen Rücksichten zu ertaugen, sondern ihr des des merkantilen Rücksichten zu ertaugen, sondern der der undeschäftigten Hande beim Kanalbau gesteuter verden ihne.

Der japanische Beiten aus Ausstellung welcher im vergangenen Sommer dei den topographischen Generalstabstauftanden assische des des kannen ausgeheites Section musterzichen Landesvermessung welcher im Vergangenen Sommer des den in Mai beginnenden trizgenometrischen Landesvermessung welche Geseistliche mehren Auch einer statistischen Zugerbeite Geschon musterzichen Landesvermessung dem Großen Generalstabstaufter worden.

Rach einer statistischen Justen dem Großen Generalstabstaufter worden.

Rach einer statistischen Justen dem Großen Generalstabstaufter worden.

Rach einer statistischen Justen dem Großen Generalstabstaußer aus Breistau, 5 aus Arien, 15 aus Padervonr, 9 aus Bresslau, 5 aus Arien, 15 aus Padervonr, 9 aus Bresslau, 5 aus Kreiburg i. B., 3 aus Müsser, 4 aus Kosen, 2 aus Kreiburg i. B., 3 aus Kreiburg, 1 aus Kosen, 2 aus Kreiburg i. B., 3 aus Kreiburg, 1 aus Kosen, 2 aus Kreiburg i. B., 3 aus Kreiburg, 1 aus Breiburg, 1 aus Breiburg, 1 aus Breiburg, 1 aus Breiburg, 3 aus Breisslau, 1 aus Kreiburg, 3 aus Breisslau, 1 aus Kreiburg, 3 aus Breisslau, 1 aus Kreiburg, 4 aus Freiburg, 10 aus Halbeit, 1 aus Enlitu, 1 aus Kreiburg, 3 aus Breisslau, 1 aus Kreib

permator auf Schloß Aleeberg, und 1 Paderbornet, Schlößegalan in Saibenburg. Bamberg hat gar feinen fremben Geistlichen.
Die letes Aummer ber "Gemeindezeitung sur ElfaßLothringen" enthält folgende Rotiz, betreffend bie "Naturalifirung von Dpianten": Wie wenig begründet die Klagen sind, daß ben zurückehrenben Optanten, welche die Vaturalisation als Deutsche in Elsaskoftringen nachschen, mag auf folgenden Bissen entnommen werben. Bom 28. Januar 1873 ab (bem Zage,
an welchem das Geseh über Bundes: und Staatsangehörigkeit vom 17. Juni 1870 im Reichslande in Krast getreten
ih) bis lezten December 1877 sind Raturalizationsgeluche
genehmigt, beziehungsweise abgewiesen worden: im Unterelsst 1803 genehmigt, 66 abgewiesen, im Deresses 1879 genehmigt,
187 abgewiesen, macht im Gaugen 3499 genehmigt, 309
abgewiesen, Des zissen der nicht die Kopfzahl der
Eingervanderten, beziehungsweise Abgewiesenen aus, sohern die Angab der ausgessellten Katuralisationsurfunden.
Unter den 697 in Lothringen ausgestellten Urfunden sind
beispielsweise 360 sür gange Kamilien einbegriffen.

Aus der Proving Sachsen und ihrer Umgebung.

A Erfurt. Der langebegte Bunsch aller Ersurter ift endlich erfüllt: die Festungswerke find vom Staate an die Stadt abgetreten; ber Kauspreis beträgt 118,000 Mark. Das Terrain umsaßt etwa 300

Morgen, ercl. ber 42 Morgen, welche ber Staat für Eisenbahnzwecke reservirt hat und 2-3 Morgen, welche sir eine Obersönsterei bestimmt sind. Die ,42 Morgen liegen zwischen bei Deien Eisenbahntunnels, die Obersönsterei soll in die Nähe bes Pfortchens kommen. — Am 7. April starb ber alteste Beiber an der piessen Neulkulle, Beichenlehrer Gintber, 69 Jahr alt; er würde im Baufe biese Sahres sein boj ahriges Jubilaum gefeiert haben. Er wurde heute von der gesammten Schule, von vielen Areunden und Logenmitgliedern zur lebten Rube geleitet.

Heber Pindvielender.

Ueber Rindviebaucht.

Dechners, bed Riemberg, ben 8. Stpril. 3n ber letgen Sipung bes "lanbeitrijdspilliden Bereins am Etrenbader", bie am 4. b. R. in öslibutei; au 26 mor 13 jutimon, bleit hert Krofelor Dr. Freving and Spalle au €. Done ver jutimon, bleit hert Krofelor Dr. Freving and Spalle au €. Done ver jutimon, bleit hert Krofelor Dr. Freving and Spalle au €. Done ver intendigung best genannten Bereins ann 12. 3anuar c. begonnen umb ben wir an bleire Stelle außeitlicht auch bei Bereins den 12. 3anuar c. begonnen umb ben wir an bleire Stelle außeitlicht auch ben Krofelor bereinst einen Impen Städelbild auf bie Bertreitung ber logen. Richerungsface genorien, ging ber. Zus" gestragere Sile", ebber Louis gestellt eine Bertreitung ber intendigung in

Bermifchtes.

minifers, welche bisher in weiteren Kreisen wenig ber annt geworden ist, ist, wie bie "Bürger-Beitung" mittebilt, die Hüchter wie die jest langen Jabren war es dei ber Auswahl von Wohnungen eine von heren hobertog gestellte conditio sine qua non, das auch die zweibenigen istellinge ein flandesgemäßte Untersomen fänden, und der eine flandesgemäßte Untersomen fänden, und der eine Gang des einstigen Oberbürgermeisters, sobald er forgenschwer vom Rathdaus nach seiner Wohnung beimtebrte, war nach dem Hüchterfall, wo er das stattliche grieberte Stickfen füttere und sich eingeben über bessen, das es ihn mit dem Umaya nach dem Anfahrenmeister, war nach dem Umaya nach dem Ministerbet am Kastanienwolftehm vielentlich aufsgeschnt babe, das es sein kastanienweitschlichen von Anfahren und dem Anfahrenmeistehen von dem Anfahren dem Stunkfluch er und dem Umaya nach dem Anfahren dem Stunkfluch ver Wal fertig gebracht, freilich wurde bei leift Bestepntit der Jamenschung dem Kreichstag, der sich des sich einer Scheiffal des Geseste in entscheien Stunkfluch der im Alle fertig gebracht, freilich wurde bei einer Zeichenbeit der Jamensch aber der Scheiffal des Geseste in entscheiender Bestehen und der einer Anfahren der Annahren der Annahren

- [Zemperengler] b. b. Enthaltsamkeitsleute nennen fich bie frommen Beute in Nordamerika, welche ben Genug von geistigen Getranten, g. B. von Bier und

Wien

Ronffantino ben Kall eit ländern not und dem Bihre Verther Offizieren s

tretung Ko peffen die folgen foll, von bem von bem ? gleich und freihanbleri

belsvertrag fumirte of ju Gute f

bemeffung Frage ber

Programm Donau un Offici nungen be die Ober-I bem Geb Raufenben Gifenbahn alle in bie bie Sand

ordnung ber Gife

i chaftli tenen Bar midtigen hältniffe muffe, w bie etma in Betra Wie Bunsch f mittag ir von bem ju Nicen halten. verboten

ider De tommen "unterfai fprechen,

nicht gef

ber ihm barer Ei daß bur

bausliche

Recht fr Recht a

einer Berfülle e

ertheilte

gelifche

er mit

ipredien Christen und bi

erbitten

bie euc

verfolge

gu ber

ablreid

gierungt gierungt dum R zeitige Krenz Kreise Geabtä meister Jahre g Richard Der bis Gedöl ernannt in der Trotha evangel Lehrer vangel bisheri De del Emil i leben ti leben ti lebungt

Dibces Batror Mark. kanntn hin ab tragen Emeri

Bein, als die größte Sunde ansehen und verfolgen. Diefe Enthaltsamfeit ift heuchelei und trägt die schlimmsten Riüchte. Bas in engeren Kreifen längst bekannt war, daß nämlich Dpiate als Vervenreigmittel fatt der Spirituosen in Amerika maffenhaft von beiden Geichlechten daß nömlich Opiate als Nervenreizmittet flatt ber Spirituosen in Amerika massenbatt von beiden Geschiechern verbraucht werben und daß die bekehrten Schapskrinker, welche bem Alsoholteufel abgeschworen haben, dem Genusse in neuerdings durch Aussagen von Apothekern und Oroguenhändlern zur allgemeinen Kenntniss gesommen. Die Zahl der "Damen und Herren auß der Gesellschaft", welche sich ein der neuerdings durch Aussagen von Apothekern und Oroguenhändlern zur allgemeinen Kenntniss gesommen. Die Zahl der "Damen und Herren aus der Gesellschaft", welche sich ein der Kentent aus der Gesellschaft", welche sich viele bieser Kerehrer von Merphym und Laudannum sind Jünger des Enthaltsamkeits-Predigers Murphy und verdammen Iseden, der sich an einem Glas Bier oder Wein ladt. In der eleganten Welt spielen auch anderen Arevornetismittel eine große Kolle; es giebt wenige mobische Ladies, die nicht durch Gogna, der im sehem Damenzimmer sein gebeimes Pläschen dat, sich aufszuregen und "interessant" du machen suchen, ehe sie die Promenade betreten.

— [Der Ahürstehe] des Ministers Grasen Zhun, Rechberg und Beuft gebient, glich aber immer mehr der Albe, die en wegen seiner Originalität des fannter Wann. Er hat den Meust gebient, glich aber immer mehr der Kahe, die merschnieße Anhänglichseit. Schon manchmal, wenn sein Herr zu lange arbeitete, trat er zu ihm ein und lagte: Ercellenz, Sie arbeiten zu viel! Isedem Ihre Vorgenzeit der Verelbung in dem Preder im Senen der Ercellenz, sten Sie die flasse ihn Isemand.

Die Aghrobation der Thierärzte.

Die Approbation der Thierargte.

Sangen aber minbesiens sieben Semester thierarytliche ober andere böhrer wissenschaftliche beutsche Lehranstalten besucht und auf denselben das Studium von 23 ausgeschenen Fächeren erledigt dat. Die Arthung in derfentlich und perfollt in schonen der klubium ist offentlich und perfollt in schonen der klubium; 2) die klubium gestellt in schonen der klubium zu der klubium der

Verzeich niß
ber mittels der Keitenschiffern und Mogdeburg beförderten und burch die Eddberäde dasschiff possiterten Kädner.

Reufladt Bud au. Am Shyril. Boll', Centent, v. Hamburg n. Scholdneter – Kaul, leer, v. Maadeburg n. Außige. Moort, der der die Verlegenschiffern der die Verlegenschiffern der die Verlegenschiff der Verlegenschiffern der Verlegenschiffern der Verlegenschiffern der Verlegenschiffern der Verlegenschiffern der Verlegenschiff der Verlegenschiffern der Verlegenschiffe der Verlegenschiffern der Verlegenschiffern der Verlegenschiffern der Verlegenschiff der Verlegenschiffern der Verlegenschiff

Wisper Borger Brief | Borger Brief | Brief

Bericht bes Gefretars bes Borfenvereins in Salle a/S.

Salle, ben 11. Upril 1878. Preife mit Musschluß ber Courtage. Beigen 1000 Rilo geringer 192-207 Mt. beg., beff. 210-216 Mt. beg., feiner 219-222 Mt. beg., fe fer über Rotig. 28ci rubiger hattung und gering Angebot baben fich in Preifen feine Berainerung

gezeigt.

Roggen 1000 Kilo 153-160½ Mf. bez.

Gerfte 1000 Kilo Eandgerste geringe 174-180 Mf. be besser 183-189 Mf. bez., feine und Chevalier 18-198 Mf. bez., feine und Chevalier 18-198 Mf. bez.

Gerstenmalz 50 Kilo 14½-15½ Mf. bez.

Dafer 1000 Kilo 147-159 Mf. bez.

Dictorias 180-204 Mf. bez.

Behnen p. 50 Kilo 10-11 Mf. bez., Linfen p. z Kilo 10-13 Mf. bez.

Kümmel 50 Kilo 39-40 Mf. bez.

Kümmel 50 Kilo 39-40 Mf. bez.

Biden 1000 Kilo 146-152 Mf. bez. gezeigt,

Biden 1000 Kilo 159—162 Mf. beg. Mais 1000 Kilo 146—152 Mf. bez

Eupinen 1000 Rilo gelbe 132 Mr. beg.
Elveinen 1000 Rilo gelbe 132 Mr. beg.
Rleefaaten 50 Kilo roth 39-48 beg., weiß 40-73
Gelbflee 21-28 Mr. beg., schweb. Klee 80-9
Mr. beg.
Esparsette 19-21 Mr. beg.

Esparfette 19—21 Mt. bez.
Starte 50 Kilo unverändert, fratoffel
Spirtus i 1,000 Literp. 16t. loco unverändert, Kretoffel
S2,30 Mt. bez., Rüben: 513/4 Mt. bez.
S0 lard 1 50 Kilo 39 Mt. zu notiren.
Malzteime 50 Kilo 3-34 Mt. bez.
Kuből 30 Kilo 33 Mt. zu notiren.
Malzteime 50 Kilo 5-3/4 Mt. bez.
Kutteime 60 Kilo 5-3/4 Mt. bez., Weizenschaalen 5Sutteim 80ggen: 6-6/4 Mt. bez., Weizenschaalen 5S1/4 Mt. bez. Weizenscheftei 53/4 Wt. bez.
Deltuchen 50 Kilo 3-3/4 Mt. bez.
Stroß 50 Klo 3-3/4 Mt. bez.

Getreidebericht von H. Wagner u. Sohn. Salle, ben 11. April 1878. Der beutigt Markt verlief bei etwas matterer Stimmung für Weizen und Roggen, es war aber unter Litten Preifen gure Waare nicht zu kaufen.

Beigen 2014—222 Mr. p. 12 Sade a 85 Kilo brutte, feine Waare 225 Mr. bez.

Boggen 159—1601/2 Mt. p. 12 Sade a 84 Kilo brutte.

Brept 68 Mt. feine und Chevalier 171—177 Mt. p.

12 Sade a 73 Kilo brutte.

Ra 6 p. 1000 Kilo 130 Mt. bez.

Bietoria Erbsen 201—216 Mt. p. 12 Sade a 90 Kilo brutte.

Rito bruttn

Bupinen p. 1000 Rilo netto 130 DRf. beg

Bekanntmachungen. Befanntmachung.

In bem Depositorium bes unterzeichneten Kreisgerichts besinden fich ber nachgebachte Erbsolge:Bertrag, sowie die folgenden beiden Teistamente, sammtlich seit langer als 56 Jahren niedergelegt:

1. ber Erbsolge-Bertrag des Maurers Johann Gottfried Connentalb und bessen Bertobte, Marie Christiane Nabensbold von Dornstedt de dato Schraplau den 17. September 1819. ber 1819;

2. bas Teftament bes Anspanners Johann Andreas Schulze aus Oberwünsch vom 1. Februar 1821; 3. bas Teftament bes Johann Andreas Weniger aus Ober-

3. das Tettament des Jobann Andreas Lieniger aus Oberwunfich vom 1. Sebruar 1821.
Bon dem Leben oder Tode dieser Testatoren resp. des p. Con: nenkalb und dessen oder Koelobte ist uns nichts bekannt geworben, auch ist die Publikation biefes Grovertrags resp. dieser Kestamente bisber nicht nachgesucht. Das Dalein diese Erbvertrags resp. dieser Testamente wird hierdurch mit der Ausspreckung an die betreffenden Interessenten besonnt gemacht: die Publikation nachzusuchen. Duerfurt, den 5. April 1878.
Rönigl. Kreisgericht, II. Abtheilung.

Befanntmachung.

Nach bem von ben ftabtischen Behörben sestgestellten Saushalts-Plane wird die Communal-Steuer für das Jahr vom 1. April 1878 bis Ende Mary 1879, wie im Borjahre, durch einen Ausblag von 100 Prozent zur Staatsklassen und klassischien einkommensteuer, die Grund-und Miethssteuer dagegen mit 5 Prozent vom Miethse und 2½ Pro-zent vom Ausungswerthe der Grundsstäte erhoben werden.

und Weteispieuer dagegen mit d Prozent vom Meteis: und 21/2 Prozent vom Aubungswerehe der Erundflide erhoben werben.

An Klassensteuer sind nach der von dem Herrn Finanzminister bewirkten Feststellung für biese Jahr nur

2 Mark der nur

2 Mark der auf die Gemeindeeinsommensteuer feine Anwendung, vielmehr sind bier die Gemeindeeinsommensteuer feine Anwendung, vielmehr sind bier die Ollen Einheitsläße einzugahlen. Die Staats, Gebäude und Grundsteuer muß nach den vorsährigen Fessteugen vorläusig erhoben werden, weil die neue Heberolle von der Königlichen Regierung noch nicht sessegsichen werden. Dies wird hierdung nicht nach er est spesielle und kontakt, daß die Steuerzettel spesielle und zugen ausgereicht werden und die darauf vermersten Beträge in Amonaklichen Kenntnis gebracht, daß die Steuerzettel mbet nächsten Zagen ausgereicht werden und die darauf vermersten Beträge in Amonaklichen Katen im Voralb der Steuerzettel, ür divigen Monak dagen die unmittelbar nach Empsang des Steuerzettels, ür divigen Monak dagen die Mungang des Steuerzettels, ür divigen Monak dagen die Ausgeschiehen Bwangsversahrens an unsere Kämmerei II adzusühren sind.

Durch etwa erhobene Restamationen dürsen die Sahlungen nicht ausgehalten, sie müssen werden.

Durch etwa erhobene Restamationen dürsen die Sahlungen nicht ausgehalten, sie müssen werden.

Der Meachikeat

werden. Halle a/S., am 8. April Der Magistrat. am 8. April 1878.

Sefucht in anftand. Familie Penfion für 2 Damen in der Rabe bes
Cetiemvegs. Deret. mit Preisangabe
unter G. T. 2 postag. Hatide.
Die 2 Etage gr. Utrichoff. 56
ist jeht an ruhige Leute zu vermiekan und October zu beziehen.

Det Mit Gerste Gattun Schürzen
und Jaden in allen Sattungen liefert zu fehr billigem Preise die Mafchinen-Rahanstalt von Fr. Echure
in Berlin, Aderstr. 164, hof 2 Er.

Höhere Benfionat und Erziebungs Institut. Die Anstat ift zur Ausstellung gultiger gegunde für en einfabrig-freiwilligen Die Ausstellung durftiger der einfabrig-freiwilligen Die Sommerjeneifer beginnt am 26. April e. Ausstührtligen Prospert durch ben Erretor d. v. v. v. h.

Borbereitung fur bie faufmannifde, gewerbliche und landwirthichaftliche Carriere.

Reftaurations Berpachtung.

Eine im guten Betrieb befino-liche Restauration in ber Nabe ber Bahnhöfe und in ber lebhasten Be-gend ber Stabt Coften, soll mit sammtlichem Inventar und frang. Billard veranderungshalber ander-weitig cebirt werben.
Bur Uebernahme find 8-900 M

nöthig. Die Uebergabe fann am 1. Mai er. erfolgen. Rabere Auskunft ertheilt

F. Weihmann in Cothen, Augustenftr. Dr. 6.

Augustenstr. Rr. 6.

Pür Damen!
Ein Mann von bober
Stellung n. Mitter hoher
Orden, bedeutendem Eins
tommen und prachtvoller
Bestinung, sucht, da es ihm
an Damen: Bekanntschaft
gebricht, auf bieseim Mege
eine Lebensgefährtin im
Allter von etwa 25 bis 30
Jahren. Bermsgen wird
nicht beausprucht, dagegen
herzens. und Geissessilia
bung, häußlicher Einn,
Eanstmuth, angenehmes
Aunsprech, Gesundheit und
krohsinn. Messectirende Dar
men aus guter Familia wermen aus guter Familie wer-ben um vertrauensvolle Mittheilung ihrer Abreffe, Photographie und Verbält-niffenuter Chiffre D. 2262. Rudolf Mosse's Annon-cen-Egyedition, Leipzig, gebeten, mit der Berfiche-rung, daß ihr Bertrauen nicht gefänicht werden wird. Beiderfeitige Disfretion if Gbrenfache.

Behn bis 12 Bispel Mansfelber Sehn bis 12 Wispel Manofelver Esparfette (pimpernellfrei) hat noch preiswerth abzugeben F. C. Baumann, Getreibegeschäft. Eisleben.

Gebauer Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

ferd. Schumacher's Matur - Seilmethode,

heilt speziell trockene u. nasse Flechten, Juckflechten, Kopfgrind, Hautausschiäge, Salz-fluss, Krätze, Wanden, offene Beinwunden, Frauenfrantheiten u. a., Bleichsucht (Bluarmuth) u. s. w., Fallsucht, Augenlei-den, Bandwurm in 2 Sturben, Rhenmatismus, Kopf-gieht, selbst in ben hartnädigsten und verzweifeltsten Fallen, Brust-u. Nagenleiden aller Urt. Diese u. Magenleinen unten fchnell,

Rrantgetten werden ichnell, sicher und dauerend von mir geheitt. Bei Nichterfolg zahle ich den Betrag ju-ruck. Weine Bro-chüre Natur-Neilmethode erhält igure Antur-neimethode erhalt jeber Kranke gegen Einsenden von 30 & in Marten franco gegen franco und versaume tein Kranker, sich bieselbe anguschaffen.

Ferd. Schumacher,

Effen a. b. Ruhr, Kaft. Allee 16. Um Sonntag b. 14. April er. von Bormitt. 9 bis Nachm. 5 Uhr im Sotel jum goldenen Lowen in Salle ju fprechen.

2 Landgüter,

gute Gebäube, vollfächniges In-ventar, eins 300 Morgen Areal, Forberung 62,000 A., eins 152 Morg. Areal, Horber. 28,000 A., weift zum Verfauf nach ber Agent K. Donath in Eutrissch bei Leipzig. [H. 31710.]

(R. B. 182.) (R. Ein Bursche, der Lackirer u. Firmenschreiber lernen will, kann zu günst. Beding. eintreten bei Gust. Seidel, Stötteritz bei Leipzig.

An unsere siddischen Schute find zwei Eehrerstellen zu besehen. Nach ber bestehentellen zu besehen. Nach ber bestehentellen zu bestehen. Nach ber bestehenden Gehaltsschal betragen bie Besoldungen Anfangs 750. M. nehft 100. M. Miethbeat schwieden und 1650. M. und bei Erstlen, bie organisch mit einem Kirchenbienste verbunden sind auf 1800. M. excl. Mietsensschäftigung. Die zurückgelege Dienstzeit gung. Die gurudgelegte Dienftzeit ober ein Theil berfelben fann unter Umftanben angerechnet werben

Minaben angerechnet werden.
Bewerder wollen fich unter Bei-fügung ihrer Zeugniffe bis 1. f. M. bei uns melden. Auch Echrerinnen finden event. Berüfssigung. Aken a/E., ben 1. April 1878. Der Magistrat

Hechberg.

Stellen suchen

1 alt. felbst. Landwirthe schafterin, versch. jüngere, Berkauferin, lanst. Wirtwe als hausbatterin, recht anst. junge Mädchen an Urbeit ge innge Mädchen b. hausfrau wöhnt, 3. Stüge b. Hausfra versch. Mädch. f. Küchen. Hau Dienstmädchen

mir guten Bud. erhalt. jeberzeit gute Stell. burch

Emma Lerche, Hallea/S., Rathhausgaffe 14 (8. Glode).

Ich habe mich bier als praftischer Aryt, Wund-aryt und Geburtsbelser nie-bergelaßen. Sprechsunde Vor-mittag bis 9 Uhr und Nachmittag von 2 bis 4 Uhr. Bitterseth, b. 11. April 1878. Dr. med. Stadler.

Sotel jum Pring von Preugen.

Familien Madridten.

Todes-Anzeige. Seute Morgen 21/4 Uhr verschied sanft unser guter Bater, Schwieger, Große u. Urgrofvater Gerr Ernft Biefel.

m ftilles Beileib bitten bie trauernden Sinterbliebenen. Halle, ben 11. April 1878.

Bweite Beilage

Bweite Beilage zu A 87 der Hallischen Beitung (im G. Schwelschke'ichen Verlage). patte, Freitag den 12. April 1878.

ering

Rf. be

0-75 80-9

rtoffe

ohn.

brutto. Mt. p.

à 90

len. efegen. tofcala nfange hsenterlaufe d mi

Bei f. M. 878.

en rth: twe inft.

erzeit

als

878

Telegraphische Depeschen.

Rien, ben 10. April. Der "Presse" wird aus Konstantinopel gemelbet: vie Porte sei entschlösen, sür ben Kall eines englisch-russischen Krieges weber den Engländern noch den Kussen den Jutritt nach Konstantinopel und dem Benteit nach konstantinopel und dem Kertheibigungslinie die Bujutdere. Den russischen öffigieren sei durch einen russischen Armeebeschelb die Betertung Konstantinopels verboten worden.

Pesthe, b. 10. April. Das Programm, aus Grund bessen der April. Das Programm, aus Grund bessen folgen soll, in nunmehr schigestelt. Dasselbe verwirft den won dem Minsterprassderten Aisza vorzeschlagenen Ausselsch und verlangt einen neuen Auszieles aus Frund verhalbeitschen Freispelnuss dem entsprechnde Hannelsswerträge. Die Verzehrungssteuer für in Ungarn konstumite österreichische Verzehrungssteuer-Artiste soll Ungarn zu Gute kommen, andernsalls soll ein selbständiges Zollund Berzehrungssteuergebiet gebilder werben. Die Austrim Berzehrungssteuergebiet gebilder werben. Die Austrimenssiell nach der Setwersähigfeit startssinden. Die Krage der SO-Millionen-Schuld wird als erledigt betrachtet. Weben einer selbständigen Was für der Programm, die Ausbreitung der unssistigen Politist fordert das Programm, die Ausbreitung der unssistigen Politist fordert das Programm, die Ausbreitung der unssistigen Wacht an der Onnau und am Balkan zu verhindern.

jablreich herbeigeströmt waren, daß die Kersammlung auf anderthald Aussend Personen geschäht wird.

**Aus der Proving Schösen
und ihrer Umgebung.

† Mersedung. Die Personal-Chronif des hiesigen
Amtöblattes verössentlicht Kolgendes.

**Amtöblattes verössentlicht Kolgendes.

**Ander Schösentlicht Kolgendes.

**Ander Schösentlicht Kolgendes.

**Ander Schösentlicht und Schösentlicht Kolgendes.

**Ander Schöselt und bestätzig worden. — Der Schönessen zu wieden Kolgendes.

**Ander Schöselt und bestätzig worden. — Der Schönessen der Weisen wieden wieden der Vollendes.

**Ander Schöselt und bestätzig worden. — Der Schönessen der Vollendes.

**Ander Schöselt und bestätzig worden. — Der Schönessen der Vollendes.

**Ander Schöselt und bestätzig worden. — Der Schönessen der Vollendes.

**Ander Schöselt und bestätzig worden. — Der bisberige Superintenbent ber Düces Belgern ernammt worden. — Die erlosige der Friebland in Diffpreisen.

**Ander Dieses Halle.

**Ander Schöselt und Bestätzig und der Schöselt und Bestätzig und Bestätzigen worden. — Durch der Vollendes und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzigen worden.

**Bacen les geit litzig und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzigen der Bestätzig und Bestätzigen worden.

**Bacen les geit litzig ein und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzigen werden.

**Bacen les geit litzig ein und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzig und Bestätzigen und Bestätzigen und Bestätzigen und Bestätzigen und Bestätz

barüber hinmegliefen.

darüber hinwegliesen.

† Der unverest. Caroline Hanke, Wirthschafterin bes Direktor Zieger in Eilenburg, ist von der Kaiserin das Ehrendiplom und goldene Kreuz sier 40jährige Dienstzeit vertieben worden.

† Jür den allentsalben herrschenden Arbeitsmangel spricht gewiß auch der zahlreiche Besuch der "Ebristlichen Berbergen". So haben zu Naumburg in der dortungen "Herberge zur Heimath" während des Monats Marz 574 Personen übernachtet, eine Bald, die in gleichen Beitraumen bisher noch nie erreicht worden ist.

† In Halberstadt bach am Wontag im Gericht ein gebäude Zeuer aus, welches die Grundbuch-Abtheilung gerstörte, doch soll es gelungen sein, die Grundbucher zu retten; die Testaments, Stipendien: und Vormundschafts-

acten sollen verbrannt, die Testamente selbst aber erhalten geblieben sein.

† Ein vielsach bestrafter und gefährlicher Mensch, der wegen Diebstabls im wiederholten Rüssaus aus Anderschaften angeklagte Handle von Einstellung von Kurzem am bellen Nachmittage aus der Gesangenanssalt zu Kölleda ausgebrochen.

† Am 5. D. N. dat das große jade. Kreisgericht in Weistmare einen sogen. Bauern fånger wegen gewerbsmäßigen Handle jau 2 Johen Gesänglich verurbeilt und ibm gleichzeitig die bürgerlichen Sprenrechte-aberkannt. Es ist dies, wie die "Weim. Ig." bereichte, der wegen bes gedachten Vergebens schon mehrmals bestrafte handlessmann August Karl Robert Prack , gedürtig aus Gotha, zuleht in Jalle a. E. wehnbast. Dereiche dan letzen buttstädter Rosmarte einen jungen Verwalter in eine Jahrmartswirtsschaft gesoft und ihm bort mit vier Genossen eine ansehnliche Summe Geldes im sogen. Kümmelblätzen den spiel abgeschwindelt. Prack wurde noch am Bahnbose seltgenommen, seine Genossen weren verschwunden.

Salle, ben 11. April.
In Folge ber febr ungunstigen Witterung ist ber biesmalige Frü biahreviehmartt nur durftig beschickt. Die
Angab ber Kram: und Sanbelsbuben bleibt, wenn auch
wenig, binter ben früheren Martten gurid, bafür ist aber
bie Bab ber Schaububen außerst bufrtig. Nur einige
"Schnellphotographien" und zwei "Mufeen" sind auf bem
Ropplabe angureffen. Nafürlich ist das Gelchäft ein nur
scht mäßiges zu nennen, da verhältnigmäßig wenig Landleute nach ber Stadt gesommen sind.

fehr mößiges zu nennen, da verhältnismößig wenig Landsleuten nach der Etadt gefommen sind.

Generalversammlung des Gartendau-Bereins am 7. April 1878.

Die diesjährige Generalversammlung wurde am Commag den 7. April 1878.

Die diesjährige Generalversammlung wurde am Commag den 7. April abgehalten. Her der Richter er die Täbätigfelt des Bereins, die Finnangage bestieben, die Angabe er Wittglieber, das steige Wentender in die Angabe er Werfell auch 2014 der Wittglieber, das steige Wentender und auf das des versögenes Vereinsigd mit Befriedigung zurücklichen und auf das der eine Angaben eine Begenfahren und der Angaben eine Bereinsagen der Berein und auf das der Steigenes Vereinsigden und Bestieden Wittgliebe dern Bosiner und Wehr, wordt der einer Richte der Wittgliebes dern Bosiner und Wehr, wordt der einer Richte Wehr Wittgliebes dern Bosiner und Wehr, wordt der einer Richte der Wittgliebes dern Bosiner und Wehr werte der der Wehrte der Wehrte der Verlagen und der Verlagen der Verlagen und der V

Bum Abichieds-Benefig bes Beren Buller.

Sum Abschieds-Benefiz des Herrn Büller.

Ann nächten Freitag den 12. Abril nimmt von der Sallischen Treitag den 12. Abril nimmt von der Sallischen Treitag den 12. Abril nimmt von der Sallischen Treitag den 12. Abril nimmt von der Sallischen The Gestenen in Müchtlic auf jehne hiefige Bürtfamfelt gehon mich. In den Theise Bürtfamfelt gehon mich. In den Treitagen in der Selnen Bürtfamfelt gehon mich den Abril der Bertieben ist in der Selnen Bürtfamfelt gehon mich den der gebreitetigte Salent eigen Der geborene Schaufpieler zigt fin den darin, das hin die Made bertieben til ich der eigenen Berfonlicheit zu entäußern und die Bild in eine frembe aufzugehen. Ein solder ihreit nicht immer löhe fich jelbt, wie untergeordnete Ganutpieler thun, sondern er ist im Stande, Alles zu pielen, wogu feine außeren Börtfellungsmittel fich ausglebig und zureichen Denvellen. Die äußeren Mittel berweisen Sent aus werte den der der Schreiber der Schreiber der der Schreiber der Schreiber der schreiber der der der Schreiber d

Rachruf.
Der Ao mefres Mitbürgers des Kaufmanns Franz Pfasse hat in allen dem Kreisen, welche bem Berewigten nöher stanten, welche bem Berewigten nöher stanten, welche dem Berewigten nöher stanten, der eine Artein, welche bem Berewigten nöher stanten, der neben treuer Psichtetüllung zu jeder Zeit bereit war, de belsend einzutreten, wo es galt, der Noth zu steuern, und wo der reiche Schaf einer Erfahrungen angerusen wurde, um ihm näher, oder serne stehenden Personen von Inuken zu sien.

Tranz Psasse war im Jahre 1824 in Geennern gederen, wo sein in kienen Beredätnissen lebenden Berfenne von Suken zu sein.

Tranz Psasse war, in wirkamer Weise für die Ausbildung seines Sopern, wo sein in kienen Beredätnissen lebender Vater zust nicht in der Bage war, in wirkamer Weise sie dusbildung seines Sophes besondere Opfer zu dringen, dem kennteglichen. Bon der Ensstrunten ab ab der von und Betrauerte mit einer nicht langen Unterbrechung unserer Stadt angehört und, jung zur Selbsständissen. Bon der Ernstrund aus zu resomiten. Mit klarer Auffassungsgabe erkannte er die Bebeutung von Halle als Handelse von Grund aus zu resomiten. Mit klarer Auffassungsgabe erkannte er die Bedeutung von Halle als Handelse von Grund aus zu resomiten. Mit klarer Auffassungsgabe erkannte er die Bedeutung von Halle als Handelse von Grund aus zu resomiten. Mit klarer Auffassungen ab, welche unter seiner Arbeit angen Freund Zaod war sein Bestreben unausgesetzt darauf gerichtet, den merkantien Interesten der Arbeit angen Obertschaften und der unter feiner Arbeit anden en kleie von Bereinigungen ab, welche unter seiner Zeilnahme entstanden, den den der den den der den

Givilfands-Register der Stadt Halle.

Stelnungen am 10. Avril 1878.

Aufgeboren: Der Scheider D. Kroutwold, Wilkelmstraße 7, und E. Wilke, gr. Schlamm 3. — Der Handbald, Wilkelmstraße 7, und E. Wilke, gr. Schlamm 3. — Der Handbald, Wilkelmstraße 7, und E. Krank, Prunnengasse 2. — Der Kupperschunde 28, Schuser, Dachrigaasse 13, und E. Krodes, Dersalauda 23. — Der Glassen 3. Köler, Darz 37, und E. Wilkel, E. Der Baland 28. — Der Glassen 18, Söler, Darz 37, und E. Wilkelfraße 18. — Der Bahnarditer M. Kluge, Those 28, Milles, Milles,

Marasmus senius, att. Matti 16.

Stembenlife.

Magefommen Grende vom 10. bis 11. April.

Itoriprius.

**To Brofflor Stemerin 20 a. Berlin. Dr. med. Malberg a. Seljourg. Brother a. Berlin. Dr. med. Balberg a. Seljourg. Brother a. Berlin. Die Stemerin 20 a. Berlin. Die Stemerin 20 a. Berlin. Die Marken der Stemerin 20 a. Berlin. Bleiter a. Berlin. Bleiter a. Berlin. Bleiter a. Berlin. Bleiter bleiter a. Dr. Bromenfebriger örte. De dembadog a. Brog. Dr. Derillieut. D. D. Dien a. Barle. Dr. Kammerberr D. Boloriele a. Soligherg. Dr. Ritterguisberger Sellmannerberr D. Boloriele A. Soligherg. Dr. Ritterguisberger Sellmann. a. Breibe. Dr. Godrilbel. Stallmar a. Chemnis. Dr. Michiele Boline a. Brogan. Dr. Doteller Schome a. D. Schomer, Dr. Stallmar a. Chemnis. Dr. Michiele Ballin a. Brilli. Die Syrn. Sault. Burje. a. Berlin. Schombt a. Breislan. Apolybein a. Mains, Declert a. Golin, Berther a. Stettin, Mähnert a. Bann.

Bürger a. Dresben, Plummacher a. Crefelb, Simon a. g, Müller a. Magdeburg, Lewandowsth u. Wiesner a.

Thomson a. Walmed, Keithnum u. Tomsonity a. Bertin.

Mustalisches.

Am 28. und 29. d. Wilfalisches.

And 29. d. Wilfalisches.

bestellung sinden unser Lefer das Rahrer im Inseratentheilu.

Bermischtes.

Die Punschbers.

Bermischtes.

Brunde eines engen, auf allen Seiten von hoben Bergen eingeschlossenen Shales, 80 Meiten süblich von Birgitiae Sin (Revada) besindet sich, so schiete sibt der Bereinigten Eraaten-Gourter, ein See mit bochendem Wasser. Man gelangt zu dem Rande diese Sees über einen Higgel, der ehemals ein Bultan geweien zu sein schient ner ner ehemals ein Bultan geweien zu sein schient zur erte Sarbei ist. Wenn man empfängt, wenn man in den kesten die eine Seisch ihre die der der eine Higgel, der eine Stelle bei ber, daß das Wasser eine gene gestellt, ihr der habe der Augen verfolgen, bevor er verächtich. Wenn man einen Stein hinadwirt, kann man seinen Kall lange mit den Augen versolgen, devor er verächtich. Wenn hat sich davon durch zahlreiche Erperimente überzugt. Sewöhnlich wirft man eine an eine Schaut befestigte Schlange dinich wirft man eine an eine Schund besteh man sie in völlig gesochtem Justande beraus. Kürzlich bestuchten einige Indianter die "Punschbowte des Teurstell", wie der Wossellsmund den wundberdaren See nennt. Da der eine von ihnen sich zu selfe dir ürze in der Schendert dasse, werder und der einer den von ihnen sich zu selfe dir ürze in der schenden Kinglich der von der von ihnen sich zu selfe direkte ihn Eriad des Felsbobens unter seinen Kinglich ab und der Unglicktiche fürze in der kontenen Kessel. Um anderen Tage som der Körper allmälig köndent in einer warmen Luelle zum Vorschein, die 600 Vards vom See entsernt liegt. Zedes Etüd war vollt sänder ftanbig gefocht.

Biffenichaftliche und Runfinotigen.

Wiffenschaftliche und Kunstnotigen.
— Das Germanische Auseum in Kürnberg beabsichtigt, in Berfolgung seiner Aufgabe, sammtliche Zweige der beutschen Guitur am psecen, die eine Kundung einen der Seufschen Andelsenmigtums, alle auf Geschächte der Sambels und des Hendelsendes in Deutschand bestäulichen Denfmälter zu sammeln und in ihm aufzunchmen. der kommen dabet in Betracht: 1) Der Auspinann als Leifting, Gestommen dabet in Betracht: 1) Der Auspinann als Leifting, Gestommen dabet in Betracht: 1)

Jin Blatt 1 roline Gefdwi nemai

burd b

werben D Rolle, in unfe 201 feit geg forbert fteigern

fteine maur im Be

in mei felbft t ficht at

jugel fitate vergebe 17. neten . nunger gur G

F

motivi

lunge ber I Erfud gebüh

entspr ben b

merbe

H

G

Mindigen orben.
erfehn worben.
- Georg Buch mann, ber bekannte Schriftsteller und tunbige Cammler und Ausleger "geflügelter Borte" ift in Berlin

gestorben,
— Am 22. b. Mts. gelangt im fonigl. Hoftbeater 31 Manchen Michard Wagner's Seisgitted" jum eriten Wale 311 Auffdern Wales um Aufführung.
— Bodensfehr's infantliges Erauerrijel, Roffer Bauf', wurde am 2. d. im Stadtsheater 311 Archenderspleig, Bort Marken Erfolge ungeführt. Der Autor war anweiend und den der erften Utte gerufen. Für Praußen ist das Drama von höchster Seitelle berboten worden, obwohl der Intendant eines preußischen Hoftbeaters (Handowskie) und der Praußen der eines preußischen Hoftbeaters (Handowskie) und der eines der eines

Deutsche Seewarte.

Ueberschie ber Bitterung. 10. April.
Die Berthellung des Euftbrucks ift sast überall bieselbe wie gestern, mit einem starten Warimum im nörblichen Standinavien. Die östliche guftfredmung deuert beshalt über gang Alitelauropa sort, leicht bie frisch webend, im Welt-Europa und stellenweise auch in Deutschland mit träßen, jonst mit meist heiterem Wetter. Die Temperatur ist im Nordossen etwas gesallen.

Beobachtungen b	er meteor	ologifchen	Station	in Salle.
10. April.	Morg. 6 U.	Rachm. 211.	Mbds. 10 H	Dittel.
Luftdrud Par, Lin,	336.27	335,84	335,50	335,87
Buftbrud Dillim,	758,57	757,€0	756,83	757,67
Dunftbrud B. &.	1.93	3.51	2,48	2,64
Dunftbrud Din.	4,36	7,92	5,59	5.96
Drud ber 1B. 8.	334.34	332.33	333.02	333,23
trodenen Luft Dim.	754,21	749,68	751.24	751,71
Rel. Feuchtigfeit	88,1 %	93,4 %	88,3 %	89,9%
Bärme Réaum.	1,0	72	3,8	4.0
Barme Celfius	1.25	9.00	4.75	5.00
Bind	NW 1.	NW 1.	NNO 1.	-
himmeleanficht	bebedt 10.	aieml, ht. 5.	pöllig heit.	gieml bt. 3
Bolfenform		Cu. Nicu.		9.0.00

Der Eufdruck ist auf 0° reducirt. Wärmeminimum in der Nacht vom 10,—11. April: 3,3 R.

Telegraph. Coursbericht der Hallischen Zeitung.
Berliner Fonds: Börfe.
Berlin, von 11. April 1878.
Berlin (1967-200. Obn. Michoel.
A. C. D. 1195.
Comborten 115.— Deffert. Gred Rat. 305,30. Breng. Confolicities.
Collis (Johnson 200. Obn. Scherer. Staatsbash 005,00.
Senbens: Collis (Johnson 200. Deffer. Spatished Collis (Johnson 200. Obn.)
Berliner Getter Berliner. Börfe.
Skeizen (gelor) April Von 215.— Juni-3ult 216,50. beffer Moggen. April: Mai 151.— Wai 3unt 148.— Suni-3ult 147.50, mot.

matt. Gerfie loco 125 – 200. Hoger: April-Mai 135,—. Spiritus loco 51,90. April-Mai 51,60. August-©eptember. 54,60,

Rubol loco 69 50. April - Dai 69,- Ceptbr.-October 67,40

3. Mainz, heckert a. Colin, Berther a. Etettin, Mähnert a. Bam | Es fommen b. Mainz, heckert a. Colin, Berther a. Etettin, Mähnert a. Bam | Es fommen b. Mainz bereicht. Ber gedrucht waren 2577 Etetten mit 234 Etimmen bertreiten. Der gedrucht vonzigete Gehärlise eine under heite in die finden in die Zehärge er theit. Die gemöß Etettus ausgeführen um hierauf einführung bei Zehärge er theit. Die gemöß Etettus ausgeführen um Bitterquissesse führen der eine die eine die der eine Etettus ausgeführen mit her eine Etettus eine Etettus ausgeführen den Bitterquissesse hier der eine Etettus eine Etettus ausgeführen Bitterquissesse führen der eine Etettus ausgeführen Bitterquissesse führen der eine Etettus ausgeführen der Etettus ausgebiede ein Etettus bahin, beh der Euffertusse führterab eine Ausgebiene Bernbetrichten Gernbetreiten führen der Etettus bahin, beh der Euffertusse führterab eine Etettus bei Etettus bei

gallischer Cages - Kalender

Sallifder , Local-Anzeiger.

Freitag ben 12. April:

Kirchliche Anzeigen. B., 19 allgen. Beichte u. Communion Confift. Batt h. D. Drhander, But U. 9, Frauen: Bn. 9 allgen. Beichte u. Communion Confift. Bath D. Drhander, Satholitiche Strick: Bb. 7 Hollenandacht mit Problat Pfarrer Woler. Bu Glaucha: Ab. 8 Baffionsstunde Pastor Seiler.

Aniversitäts Bibliotbef: göffnet v. 10—1. (Ausleichung der Bücher v. 12—1). Etandesamt: Bm. v. 9—1 u. Um. v. 3—5 göffnet im Baaggegedünde, Eingang Aufhhous.
Lödeltsges Kelihous: Expeditionsssinunden von Bm. 8 bis Nun. 1.
Lödeltsges Kelihous: Expeditionssinunden von Bm. 8 bis Nun. 1.
Lodeltsges Kelihous: Expeditionssinunden Van. 8—1, Nun. 3—4.
Lodeltsges Lodeltsges Kassenstanden Van. 8—1, u. Nun. 3—5 Brüderstraße et.
Lodeltsges Van der Van der

Raufmann. Berein: Ab. 8 Engl. Sprachunterricht gr. Ulricheft, 53 (Meihner Refiaur.). Raufmann. Cirfel: Ab. 8—10 Bibliothef u. Lejesimmer. Gafé David' Ainmer 4. Matentifatiften-Elegiammer in Haufe des Grn. Bantifer Sephanau (gr. Ceichirrage Arctifliangshoffshufen. Bewerbefulue: Ab. 8 Alle Baurechnen, Zeichnen Wolfelichule: Deutsch u. Rechnen. Borteblussel Baurechnen, Zeichnen Wolfelichule: Deutsch u. Rechnen. Boffsbibliotheft: vom 7—8 geöffnet im Kathhau. Beingung in der "Eligifter Taverne". Galle fernigerungen Perein: Ab. 8, Zuruschlung in Liebung (Kathhof). Deutsche Galles deutsch u. R. 18, Zuruschlung in Theme's Beflaur., Augustafte. 2. Dereise-Gelangstertin: Ab. 18, Liebung (Indie Kathhof).

Ctabt Theater: Ab. 7 "Ein Abentener auf der Bergichente", gr. Lofal-Poffie. 2. Schluße "Eine verfolgte Unichtel", Boffe mit Gefang.

Dr. A. Franches' Boder im Frürfertifal. Irisch römische Baber v. 8.—12 II. für gerren, v. 1.—4 II. f. Damen, v. 4.—6 II. f. Gerren.— Sool "Schweigt. Walt, Rielen", Seifen", Edien", Ciffen, — aromatifige, Richtenadel, gewöhn. Backerbäre zu jeder Lageskeit. Un Som- u. Ketragen ilt die Anfalt Nachm. gefchloffen.

— Elegant eingertightet Bimmer feben im Backeaus und in der Reflauration jum Beziehen bereit. — Im Restaurant gute Küche.

Bekanntmachungen. Mealschule.

Der Unterrichts-Gursus der Kealschule beginnt Freitag den 26. April um 9 Uhr mit der Aufnahme der neuen Schüler. Die Prisung der zur Aufnahme angemeldeten Schüler wird am Donnerstag d. 25. April Rorgens von 8 Uhr ab im Schulgebäude abgehalten werben. Bergulegen sind das Abgangszeugnis von der zulegt besuchten Schule und ein Wiederumpfungs-Schein. Reue Anmeldungen können nicht mehr

Salle, ben 10. April 1878.

Dr. Schraber.

und die dynamische Kurmethode ge-gen Nervenleiden — Lähmungen ic, din ich täglich von 11 bis 12 Uhr zu iprechen. Dr. Tioftrunk.

Gutsverkauf.

Ein Gut von über 500 Morgen, nahe ber Sifenach Sasseller Bahmlinie und näher einem Bahnhofe und Stabt der im Bau begriffenen und nächsten Berlim Behnhofe und nächstens vollendeten Berlim Wehlare Goblenger Bahn, ift Jamilienverhältnisse wosen für den fehr billigen Preis von 35,000 Ahaler zu verkaufen; Angahlung 8,000 Ahaler, der Berlinderung auf längere Jahre verzindigt siehen bleiben. Selbstäufer wollen Franco Anfragen an die Exped. d. Bl. unter T. H. No. 1 befördern. beforbern.

Auf Rittergut Bennftebt mer-ben mehrere Dienstmadogen gesucht. Solche, bie gute Attefte haben, mogen fich perfonlich melben.

4 Stud fette Schweine ju verfaufen Gorbit 6 bei Bettin

Ein junges Mäden, welche Luft hat das Kochen zu erlernen, wird für ein selnes Restaurant ge-fucht. Näheres bei Frau Leven, Brüberstraße 14. [H. 51153. Bruberftrage 14.

ibelsgeo-ircular, ihm zu ollen im , indem

rwarten.
dbertusan Karl
dr. Abolf
on Rodnunt, da
efinden.
oltaire
Histori-

sollmer."
berühmte
debensichrieben
n Plater
n Monter König
e großen
ach ihren
icht beraf vieler
en guten

Sibirlens Tomst günftigen jule aus. fundige Berlin dünchen führung. Paul", Erfolge m erften telle ver-oftheaters

jelbe wie dinavien. teleuropa eise auch eer. Die

Salle.

Wittel.

335,87
757,67
2,64
5,96
333,23
751,71
89,9%
4,0
5,00 ml ht. 5. ,3 R.

eitung. fchlefischen 409,50. ufolidirte

r. 54,60, 40 EXT.08

er i 147,50,

mfe hobe ges ngen ic. nk.

ıf.

ahnhofe riffenen Berlin Berlin-Fami-en fehr Thaler 8,000 h Ver-re ver-stäufer

nı No. 1 t wer: gesucht. haben,

u ver= ettin. the Eust rnen, int ge= Bewn, 51153.

Rothwendiger Verkauf.
Im Bege der notwendiger Werkauf.
Im Bege der notwendigen Subhafation sollen die Band III Wlatt 104 des Grundbucks von Bimmelburg sür die Wilkinemann geb. Hartwig und deren Kinder, die vie Geschwister Auguste, Wilkelmine, Ortfilse und Anna Kühenemann auf Wimmelburg eingetragenen Grundfücke:
a. das Wohnhaus Vimmelburg Nr. 81 mit kleinem Hofraum, ju 36. A Nuhungswerth,
b. das Schöfferland von Nr. 67, 11 Ar Acker in Flux Creisfeld,
ju 0,77 A. Keinertrag,
jum Brock der Luseinanderseitung
am B. Juni 1878 Nachmittags 3 libr
im Heiger Euchsteinen Gubafalationskichter versteigert und
am 6. desselchen Wits. Vormittags 11 libr
an biesiger Grichtstelle das Urtheil über den Zuschabe verkeine.

an biefiger Gerichtssteue bas eitigen acht und Grundsteuer-Mutterwerden.
Die Auszüge aus der Gebäudesteuer- und Grundsteuer-MutterKolle, sowie die beglaubigte Abschiedt Schrundbuchblattes, können in unserem Burcau Jimmer Kn. 7 eingeschen werden.
Alle diesenigen, welche Eigenthum oder anderweite, dur Wirksamfeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedufende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgessorbeter, dieselben zur Bermeidung der Präctusson spätessen Westeren zur Bermeidung der Präctusson spätessen Westeren.
Königt. Preuß. Kreisgericht, I. Abtheilung.
Der Subhastations-Richter.

Der Subhastations : Richter. (gez.) Serrmann.

Die Lieferung von 940 Eubikmetern Porphirbruch: fleine, 123 Mile Klinker und 898 Mile porofe Hinter und 898 Mile porofe Hinter und 1988 Mile Willed Hinter Gubmission verbungen werden. Offerten find bis hateten Dienstag den 16. d. Wies. Bormittags 11 Uhr im meinem Büreau, Friedrichftrage 24, verfegelt adayugeben, worfelbf die Lieferungsbedingungen innerhalb der Büreaustunden zur Einsicht ausliegen.

Halle a/S., den 10. April 1878. Königlicher Landbaumeister von Tiedemann.

Submission.

Die Erd: und Maurerarbeiten nebst Lieferung der jugebörigen Bindematerialien zum Neubau der Universitätät-Bibliothef hierlelbs sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Offerten sind die höckeren Mittwoch den 17. d. Wits. Vormittags 11 Uhr im Büreau des Unterzeichneten, Friedrichstraße 24, verstegelt abzugeben, woselbs Zeichnungen, Bedingungen und Kostenanschlag innerhalb der Wireaustunden zur Einsicht ausliegen.

Dalle a/S., den 10. April 1878.
Königlicher Landbaumeister

von Tiedemann.

Eisenbahn Berlin-Nordhausen.

Eisenbahn Berlin-Nordhausen.

Bauabtheilung Alidersleben.
Die Aussührung ber Maurerarbeiten zu einem polygonalen Bokomotivichuppen von 20 Sianden nehft Wasserletin und Wahnhof Türken soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.
Beichnungen, Beichigungen und Kossenanschläge sind im Abtheilungsbüreau zu Aldersleben "Neber dem Wasser V. 29" während der Dienstlunden einziehen, können von dort auch auf portofreies Ersuchen ausschließlich ver Zeichnungen gegen Erstattung der Schreibsgebren von 3 Mart dezigen werden.

Beeignete Unternehmer wollen ihre Sebote die zu dem auf Dienstag den 16. April er. Bormittags 10 Uhr im Abthellungsbüreau angeletzen Zemine versiegelt, portofrei und mit entsprechender Ausschlicht versehen, an meine Adresse unterden und wererschieden Einsmittenten eröffnet werden.

Rach dem Termine eingehende Gebote können nicht berücksichtigt werten.

Der Abtheilungs-Baumeifter. Bode.

Gartenban-Schriften

in Auswahl vorrathig

Halle in ber Pfefferschen Buchhandlung (Brüderstrasse 14).

50 % billiger als Folzschnitte!
3um Annonciren für Geschäftsleute sind
Galvanische Kupfer-Clichés in großer Auswahl zu haben in der Xylographischen Anstalt

Gustav Richter, Leipzigerftr. Nr. 80, II.

Hasenstein & Vogler Annoncen-Expedition Magdeburg. Halle. Erfut. Braunschweig. etc.

Ter jum fof. Antritt gef. Rab. b. b. T. Deparade, gr. Schlamm 10. 200 Etr. gutes Gerftenstrob hat 3u verfausen B. Leuter, Leutschenthal.

NORDDEUTSCHE GRUND-CREDIT-BANK, Hypotheken-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

ACTIVA. Bilanz pro Ultimo December 1877. PASSIVA. 4500000 141946 55 Capital-Conto Corrent-Creditores, Deposite etc.
Hypotheken-Antheil-Scheine, Spar-570002 15 Hypotheken-Antheil-Scheine, Spar-scheine
Pfandbriefe
Hypotheken-Conto: Bankgebäude
Hypotheken-Conto: Erworb, Grund-stücke
Amortisations-Cassa-Conto
Dividenden-Conto: nicht abgeho-bene Dividenden
Rückständ, Pfandbrief-, Hypothe-ken-Antheil-Schein-Coupons
Reservefonds-Conto
Hypotheken-Garantie-Conto.
Bestand aus 1876 #111301. 55
Eingenommene Ver-sicherungs-Prämie , 74754. 10 6804658 37 798344 25 6034500 450000 688000 — 88029 90 64296 80 1291 50 467325 05 15447844 70 105453 75 311643 85 699900 892500 ab auf 1877 ent-fallende Versiche-rungs-Prämie 1585242 20 ,, 66959. 40 119096 25

		Gewin	n-	eserven pro 1878 und Verlust-Conto, Rein-	87021 347202		
	20106899	55			20106899	55	
	DEBET. Gewinn- und Verlust-Conto.						
rstt	Geschäfts-Unkosten, Salair, Steuern Courtage, Insertionen, Porto Reisekosten, Pfandbrief- und Antheil-Schein-Ausfertigungs-Kosten, Stempel Zinsen auf Antheil-Scheine, Pfandbriefe, Depositen Abschreibungen: auf Gesellschaftsgebäude # 18500. — erworbene Grundstitcke 382351. 75 Inventar 500. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300. — 1300	# 124373 10041 9298 637996 52654 347202	35	Cambio-Conto Effecten-Conto Provisions-Conto Eigene Hypotheken- Zinsen-Conto Hypotheken-Garantie- Conto Zinsen-Conto Hans-Reventien-Conto Gewinn auf wieder ver- kanfte Grundstücke	## 2005 30955 25138 93944 770945 667493 4915	93 70 05 35 40 14 25	
		1181567	01		1181567	01	
:	Dealin den 94 December 1977						

Berlin, den 31. December 1877.

Die Direction.

Dr. Goldschmidt. Rosenstein.

Die Richtigkeit vorstehender Bilanz und deren Uebereinstimmung mit den Bachern wird auf Grund stattgehabter Prüfung hiermit bestätigt.

Berlin, den 26. Februar 1878.

Die Rechnungs - Revisions - Commission Stegemann. Stiebitz. H. Michaelis.

Gine fleine Brauerei ober Gaftwirthichaft wird fofort Stelle. oder später zu pachten gesucht. Gefl. Abr. sub A. 10. nach Gröbzig i/A., Gasthof zur Weintraube erbeten.

(R.B. 183.) Ein j. Mann von 15 J. sucht Stelle als

auf einem Gute. Selbiger hat höhere Schule besucht u. gute Zengn. Adr. u. Beding, an E. Winkler, Leipzig, Wind-mühlenstr. 24.

Ein Bursche, welcher Lust hat, Schriftgießer zu werben, kann sofort eintreten in ber G. Schwetschke'schen Schwetschke'schen

Auf bem Gute Kaltenmart bei Löbejun fteben 200 halb: engl. 3abrlinge jum Bertauf.

Bwei Stüd echte Simmenthaler eine 2³/₄ jäbrig, ber ander 1³/₄ Sahr alt, ersterer birekt importirt, siehen zum Bertauf auf Mittergut Baumersroda bei Freiburg a/11.

2 feine Kellnerinnen in ff. Kaffees Reflaurant Leipzig zum 15. b. Mts. geluch. Abr. mit Photogr. L. B. 2256 Annoncen:Bureau Bernhard Freyer, Leipzig.

1 Sofmeifter, welcher 26 Jahr in einer Stelle war u. bas fconfte Beugniß hat, sucht fofort

Stelle.

Jüngere Landwirthschafterinnen, welche in der seinen Kiche bewandert sind und junge Mächen zur Etülie d. Hauserfran such et in 1. Mai Stellen.
Näch Rannische Straße 14, Papierhandlung.

Eine bedrängte Wittwe aus ben bestem Standen bittet um eine Stellung jur Fübrung ober Beausschieb, sei es als Betreterin der Haubschau der bei einem altern Herrn, auch wenn die Tziebung von mutterlosen Baisen zu über-nehmen ware. Dieselbe würde bie ibr anvertrauten Geschässe und Dunttliches der Gebreit und Pünktlicheit bestogen. Merten unter D. L. übermittelt Eduard Etückrath in der Erped. b. 3tg.

Orig. Bismarck-Pfeisen, patentirte, à 4 . 50, 5.—, 6.—, 6.50, 7.— (je nach Länge ber Robre). Ungar. Kaiser-Pf. à 2.50 (mit Abbilds, 50 & mehr) versenbet gegen Kassa

J. Kracht in Reudnitz bei Leipzig, Sauptnieberlage acht patent. Pfeifen.

3 fette Schweine verfauft F. Schneidewind in Bellwis.

Sin Brellimmeister, mitikafrei, welcher Kartoffeln, Me-lasse, Mais u. Getreibe zu maischen versieht, zugleich tüchtiger Maschinist, welcher auch bei Dampforeldmaschinen thätig war, suche Ettle in einer größeren Brennerei. Gest. Dff. sub M. 51152 au Maa-senstein & Vogler, Halle

Bei C. B. Offenhauer in Gilenburg (Brod. Sachjen) ift erichienen u. in jeder Buchhandlung zu haben:

Multiplikations-Cabelle

2 × 2 bis 1000 × 1000

nnoncen aller Art werden prompt und 311 Driginal - Preisen an alle biefigen und auswärtigen Beitun-gen beförert durch J. Barck & Co., gr. Ulrichsstrasse 47.



General-Agentur Sederkraft-Motor-Fabrik

Schreiber, Salomon & Co., Wien. Bum Betriebe bon Nahmafdinen aller Spfteme und anderer fleiner gewerblicher Mafdinen.

Ernst Schmidt, Halle a S.

Rud. Tillmanns, Zeitz.

Halle a.S.

Der Federtraft: Motor, eine ber Firma: Schreiber, Salomon & Co. in Wien patentirte Erfindung, welche an Rahmaschinen aller Systeme angedracht werden kann, wird berusen fein, den disheren fein, den disherin fein den die Systeme angedracht werden kann, wird berusen kern Adhanschinen "das Terten" zu beleitigen.

Dadei dietet er noch die Kortheile, daß in Hosge des regelmäßigen Anges einer nur etwas geübten Alderin kein Faden reist und keine Nadel bricht, daß das Erlernen des Näderns ungemein erleichtert wied, weil eben das am schwerften zu Erlernende, das Texten, wegsällt und bie Dandpriffe am Motor selbst in einer Sunde getents sind.

Die Regulikvarkeit der Federkraft des Motors ist so eract, daß den Adhanbe selbst dem schwerften zu Genge auf einen halben Sitch mit der Arbeit einhalten kann, was beim Texten weitaus nicht zu erreichen ist. Der lumfang der bisher dennigten Nähmaschine wird kas nicht nicht geschert, auch kann jedes bereits benuste Obertheit in Berdindung mit dem Motor verwendet werden.

Weir haben den Alleinverkauf dieser Federkrafts Motore für den größten Tebeil des deutschen Meiches übernommen und liefern zegen Baarzablung

Hahmaschinen mit Jederkraft-Motor

Spitem Wheeler & Wilson für # 240 per Stück,
Singer
frei ab Halle a/S. oder Zeitz nach Bahl des Käufers.

frei ab Malle a/8. oder Zettz nach Bahl des Kaufers. Der Preis für einen Kederkraft: Motor mit ein-facher Kraft (eiren 1/3 Pferdekraft) incl. Tifch stellt sich auf A 210, und werden auf Bunsch Motore mit doppelter Kraft angefertigt, die indeh einen ent-sprechend böheren Preis bedingen. Der Kederkraft-Motor eignet sich auch zum Be-triebe aller anderen Maschinen, die eine schnelle längere Zeif andauernde Bewegung bei einem geringen Kraft-auswand erfordern.

wifmand erfordern. Mit Erfolg ift der Motor bereits angewende jum Mit Erfolg ift der Motor bereits angewende jum Bettiebe von Bohr: und Schleismaschinen für Jahnstechniker, Gebläse für Goldarbeiter, Bentilatoren 2e. Die Fabrit garantitt für den Motor fünf Jahre. Den Einzelverkauf der Nähmaschinen mit Federskrift wotor haben wir in

Halle a/S. an Herrn C. Beseler, große Ulrichsstraße Nr. 12,

übertragen und fonnen diefelben in dem Gefchafte-locale diefes Bern und bei den Unterzeichneten jeder-zeit benichtigt werden.

Rud. Tillmanns, Ernst Schmidt, Halle a/S., Reue Promenade 14. Zeitz.

Weiße und bunte trochne Farben, Weiße und bunte Delfarben, Braunen und gebleichten Firniß, Braunen und weißen Copallack, Damarlack, Möbellack, Siccativ, Spirituslack, Goldlack, Fussbodenlack empfiehlt

die Droguenhandlung von H. Sohncke, gr. Steinstrasse 2.

1,00000000

Siermit bie ergebenfte Unzeige, bag Pianinos eigner fabrik Augustaftraße Mr. 9

Augustaftraße Ar. 9
verlegte und bedeutend vergrößerte.
Empfelte eine reichdaltige Auswahl
Pianinos, kleines u. großes Format,
erad: und treuzsaitig, mit und ohne Eisenrahmen, zu mößigen abet
flen Preisen. Beiste mehrjädrige Garantie. Um allen Anforderungen
t entsprechen, babe ich zugleich eine Reparatur: Werkflatt errichtet.
istimmungen werden prompt beforgt.
Salle a/E., Augussassischer G. R. Ritter, Piano-Jabris,
Werseburg.

Großer Ausverkauf!

um mein so sehr übersültes Lager etwas zu raumen, verkause von heute ab: Cattune, Blaudruck, Bettzeuge, Inlett, sowie Kleiderstosse, halbwoll.
u. reinwoll. Lamas Buckskin, Hosenzeuge,
sämmtliche Futterstosse, Wollgarne u. s. w. zu und
unter dem Selbsstoßenpreis. Gebe daher meiner werthen Kundschaft Gelegenheit, ihre Eintäuse aufs Billigste bei mir zu
beden. Achtunasboll

C. H. Hülsse. Lauchftabt, im April 1878.

Eine größere Partie gebrauchte Bittekinbstr. 22 eine Wohnung aus Kummte sind zu verkaufen 3 St., 2 K. u. Zubeb,, auch getheilt, ju verm. u. sof. beziehbar.

Einem geehrten Publitum von Salle und Umgegend Die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als Zahntechnifer niedergelaffen habe und empfehle mich zur Anfertigung funklicher Zahne und ganzer Gebiffe, reinigen und plombiren ber Zahne.

Julius Sachse junior, Zahntechnifer, große Märkerstr. 4 II.

Ida Böttger, Halle a/S. Markt 18, neben ber Sirichapothefe. Mein reichhaltiges Lager,

weisser Gardinen och ich der in den Breiten.

Mehr reichhaltiges Lager, weisser Gardinen och ich der Mutter, falte bestens empfohen.

Mester und einzelne Stude zu zurückgesetzen preisen.

Rouleaux-Leinen weiß und farbig gestreift in allen Breiten.

Ida Böttyer, Weisswaaren - und Aussteuer-Geschäft.

Das Reuefte in Morgenhanben, Canfkleidern, Canfmuben, elegant und billig, empfing in großer Auswahl.

Geschäft-Offerte.

Die Lokalitäten zu einem Coloniale und Materialwaarens Geschäft en gros u. en detail, neuester bequemfter Einrichtung, troden, mit allem Comfort verschen, in der frequentesten Gegend von Kalle a.G., Achte bes Bachphofes belegen, fonnen zum 1. Juli er. an einen strebsamen Kausmann verpachtet werden.

G. Amthor, Könighstraße 20a.

Salle a/G., 12. April 1878.

P. P. Sierburch seige ich ergebenst an, daß ich mit heutigem Zage das bisher von herrn H. Wittig hier, Fleischergame 13 betriebene Colonial-, Materialwaaren-, Cigarren- & Spirituosen-Geschäft täuslich übernommen babe und basselbe unter der Firma F. W. A. Nauendorf

weiter führen werbe.
3ch habe das Geschäft in jeder Beziehung vergrößert und vervollsständigt, und werde stets bemüht sein, das mir zugewandte Bertrauen durch nur gute Baare, folide Preise und ausmerksame Bedienung zu erhalten.
Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne Hame Dochachtungsvoll und ergebenst F. W. A. Nauendort.

Beute frifden Techt, Schellfisch und frifden Lachs.
Prima ger. Winter-Bheinlachs, Astr. u. Elb-Caviar, frijde Morcheln u. frijden Waldmeister. Ferd. Rummel & Co.

Neues Leipziger Stadttheater.

Neues Leipziger Stadttneater.

3um 1. Male:

Sonntag ben 28. April 1878 "Das Rheingold"
von Richard Wagner.

3um 1. Male:

Montag ben 29. April 1878 "Die Walküre"
von Richard Wagner.

Mittwod ben 1. Mai 1878 "Das Rheingold."

Donnerstag ben 2. Mai 1878 "Die Walküre."
Sonnabend ben 4. Mai 1878 "Das Rheingold."
Sonntag ben 5. Mai 1878 "Das Rheingold."
Dienstag ben 7. Mai 1878 "Die Walküre."
Dienstag ben 7. Mai 1878 "Die Walküre."
Sintek-Beilellungen ju bielen Auführungen unter Beifügung des entsprechenden Betrages werden vom 15. April an von dem Eefretariate des Stadtstoaters entgegengenmen.

an von bem Sekretariate des Stadubeaters entgegengenomm Preife der Plüße zu jeder einzelnen Vorfiellung: Proseeniums-Logen im Parterre und Balkon, Mitteldalkon I. und II. Reihe Mitteldalkon hintere Reihen, Seitsnbalkon
Parquet, Balkonlogen, P. osc. Logen im I. Rang, Amphitheater
Erste Ranglogen, Parterrelogen
Zweiter Rang, Mitteldaltz
Zweiter Rang, Seitenplatz
Zweiter Rang, Seitenplatz
Bormerkgebühr a Villet 30 Pfennige.
Die Direction des Leipziger Stadttheaters.

Gin Material: u. Probuf: Ein Watertal: 11. Produkten eine ficht in einen nöcht Leipzig gelegenen Orte ift sofort billig au verkaufen. Miethe sir Erdäftstofalitäten und freundliche Wohnung billig und noch auf lämger contractlich geschert. — Offert. sud R. K. 3220 befördert Rudolf Mosse in Leipzig.

Agenten - Gesuch. Agenten Gestien.
3mm Abga eines leicht u. überal
verfauflichen Artifels, wozu teine
kaufmännischen Kenntnisse nöthig
sind, werden Agenten gegen dobe Provision gelucht. Franco-Offerten unter L. O. 40 beiorg Eduard
Etucktath in der Erped. d. 3tg.

Gebauer-Cowetichte'fche Buchbruderei in Salle.

Künstliche Zähne

nach neuester Methobe ohne Gaumen-platte und Plombiren billig und fcmerglos. — Bahnschmerg beseitigt

Julius Sachse jr., Zahntechnifer, Große Märkerstr. 411.

Sämerei-Ein- u. Ver-kauf bei Ernst Voigt.

Bad. Saatmais, Amerik. Pferdezahn-

Amerik, Fletueza aatmais, Saat-Wicken, Schwed, Klee, Weissen Lämmer-

klee, Schott. Buchweizen u. Futter-Mais empficht Ernst Voigt.

Alle Sorten Gemüse-Sä-mereien und eine große Aus-wahl von Gräsern zur An-lage von Rasen- und Zierplätzen bei Ernst Voigt.

Oral Studies

wurde Weftpi Winte gewäh

Bereir

Deput in wei

in ber reitung vorzur Berfar ben 3 teftirer Unterh wohnt

Refoli

gegriff Lösung zwei zwische Unter sei bi

mittle

Benn ganger manbe

erfter

Schrit

ber Sonbo

öffent

land

werbe zunad Ungan bie & wenig in ber

zuwei thun, Geifte Gefül tomm

willig

und inden ihn t gesche

Siche muß; Stan Meir Lag babei Glüd Sind baue noch "fehl

bem Schi

nod,

Stadt Theater.

Freitag ben 12. April 1878. Abfchiedsbenefig und lettes Auftreten abigireur und Charafters. mifers Herrit C. W. Bülle Gafispiel bes Frl. Müller. Ein Abenteuer Charafter: Ro

auf der Bergschenke. Große Lokalposse mit Gesang in 4 Acten von C. W. Büller. I. Act. Was sich der Bahnhof

I. Act. Was sich der Bahnhof in Ammendorf ergählt.
II. Act. Das Abenteuer auf der Bergichenke.
III. Act. Bei Muttern.
IV. Act. Das Duell im Wald:

fater. "Dchs, Gastwirth aus Ammendorf" Herr Büller.

Herr Büller.

Jum Schuß
Eine verfolgte Unschut,
Posse mit Gelang in 1 Act
von Salingré.
"Christoph Meier, Rentier",
Herr Büller.
Eine fremde Dame, Frl. Müller
als Gast.

ais Saft.
Opernpreise.
Bu biefer meiner Abschiedsbenefigorstellung lade ich freundlichst ein
William Büller.

Am heutigen Tage habe ich mein "Hotel zum sächsischen Hof"

"HUIE ZUIII SCIENKUIEII HUI
an Herrn Gustav Frohn
känflich abgetreten.
Für das mir in so reichem
Maasse geschenkte Vertrauen
herzlich dankend, bitte ich dasselbe auf meinen Nachfolger
gütigst übertragen zu wollen.
Naumburg a/S., d. 1. April 1878.

Hermann Heinroth.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, bitte ich das geehrte reisende Publikum, das gütige Vertrauen, welches Herr Helm-roth in so hohem Grade ge-nossen, geneigtest auch mir schenken zu wollen und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch prompte und solide Be-dienung das altbegründete Redienung das altbegründete Re-nommé des in meinen Besitz übergegangenen Hauses zu be-

wahren.
Naumburg a/s., d 1. April 1878.
Hochachtungsvoll
Gustav Frohn,

rüher Bahnho

2 21m 1. Ofterfeiertag früh 7 Ubr Privat - Courierzug

nach Beerlin.
Billets auf 6 Age III. Cl. 7 M,
II. Cl. 10 M hin und gurüf nur bis Donnerstag den 18. April, fpäter pro Billet 50 K mehr bei Steinbrecher & Jasper, am Warft.

Zur Confirmation paffende Geschenkliteratur in großer Auswahl billig bei M. Koestler, Posistr. 10.

Engl. Unterrichterth, grundl.
e. Dame, die 6 Jahre als Behr. i.
Engl. thatig war. Auch Beichnen.
Malftunden in und außer bem Haufe.
Paufe. Rariftt. 7 part.